

# Italien im Herbst 2025





Ein Reisebuch von



Matthias Weber & Heike Dietz

# Inhaltsverzeichnis

<b>Italien im Herbst 2025</b>	<b>4</b>
Abfahrt	6
Ankunft im Palast	8
Palmanova außendrumrum	12
Palmanova innendrinrum	20
Radtour von Codroipo	24
Castelliere di Galleriano	32
Padua	35
Villa Marani für 3 Nächte	43
Chioggia mit Fahrradrunde und Bootstour	46
Bootstour in Chioggia	53
Wanderung durch die euganischen Hügel	60
Ferrara Innenstadt und Castell	67
Zwei Mal Übernachtung im Nirgendwo	74
Einmal um die Stadt die Stadtmauer lang	76
Noctis Domini in Ferrara	85
Mittagessen in Pistoia	93
3 Nächte bei Lucca	102
Bei Puccini in Lucca	104
Barga	113
Die Teufelsbrücke	122

Puccini-Konzert in Lucca	128
Cremona erste Blicke	131
Noch ne Wohnung. Die letzte. Aber schön.	135
Geigenmuseum in Cremona	137
Stadtmuseum	141
Stadtbummel	147
Rückfahrt	151



11. Oktober – 24. Oktober 2025

# Italien im Herbst 2025

Der Plan sieht vor: hübsche kleine historische Orte, kein Stress, Fahrrad-Runden und Wanderungen, Herbststimmung, Musik



**27**

Footprints



**2**

Länder



**14**

Tage



**739**

Kilometer



Tag 1



# Abfahrt

 11. Oktober 2025 in Deutschland, Zwickau

8 Stunden waren veranschlagt ohne Pausen usw. - 11 Stunden haben wir in etwa gebraucht von Tür zu Tür. Ganz gut gefahren, finden wir. Auf die italienische Grenze zu haben wir dann auch nach einer Unterkunft über Booking.com gesucht. Leider war die anvisierte Bleibe in Palmanova schon weg - also haben wir in der weiteren Umgebung etwas gesucht und gefunden - im kleinen Ort Galleriano.

**Uhrzeit**

09:37

**Bewölkt**

 12 °C

**Höhe über NN**

264 m



00:45



4G R 68%



# Zwickau Driving





## Ankunft im Palast

 11. Oktober 2025 in Italien, Galleriano / Gjalarian

Singende Italiener inklusive, und ganz und gar standesgemäß. So stellt man sich die Ankunft in Italien vor - eine alte Villa "Trigatti" mit knarrenden Dielen und viel Platz, Einfahrt durch ein großes eisernes Tor in einen parkähnlichen mit einer hohen Mauer umgebenen Garten zum Privat-Parkplatz, Kunstgebilde von der Eigentümerin in allen Räumen. Dazu eine Haushälterin, die uns mit leckerem Frühstück versorgte. Gefragt wurde nach der Art des Frühstücks - wir entschieden uns für "kontinental". "imperial" wäre aber auch gut gewesen, gab es nur leider nicht ... Im Hof gab es außerdem eine am Abend geöffnete Bar, die bis kurz vor 22 Uhr mittels Einheimischen lärmte - und danach war dann die absolute Ruhe.

**Uhrzeit**

21:36

**Klare Nacht**

 14 °C

**Höhe über NN**

43 m

**Video**







Herrschaftlichen Khaki-Baum







## Palmanova außendrumrum

 12. Oktober 2025 in Italien, Palmanova / Palme

Wir machten zuerst eine Wanderung durch die Festungsanlagen rund um die Stadt - das Wetter war einfach passend, fast zu warm. Die Stadt hat schon auf der Karte von oben gesehen eine verrückte Struktur, alles ist für die Verteidigung radialsymmetrisch und sternförmig gebaut, inklusive Innenstadt. Das Wetter war ungewohnt sonnig - kein Vergleich mit dem Regenwetter zuhause. 22 Grad hier, dort 11 Grad und Regen.

Uhrzeit

12:10

Sonnig

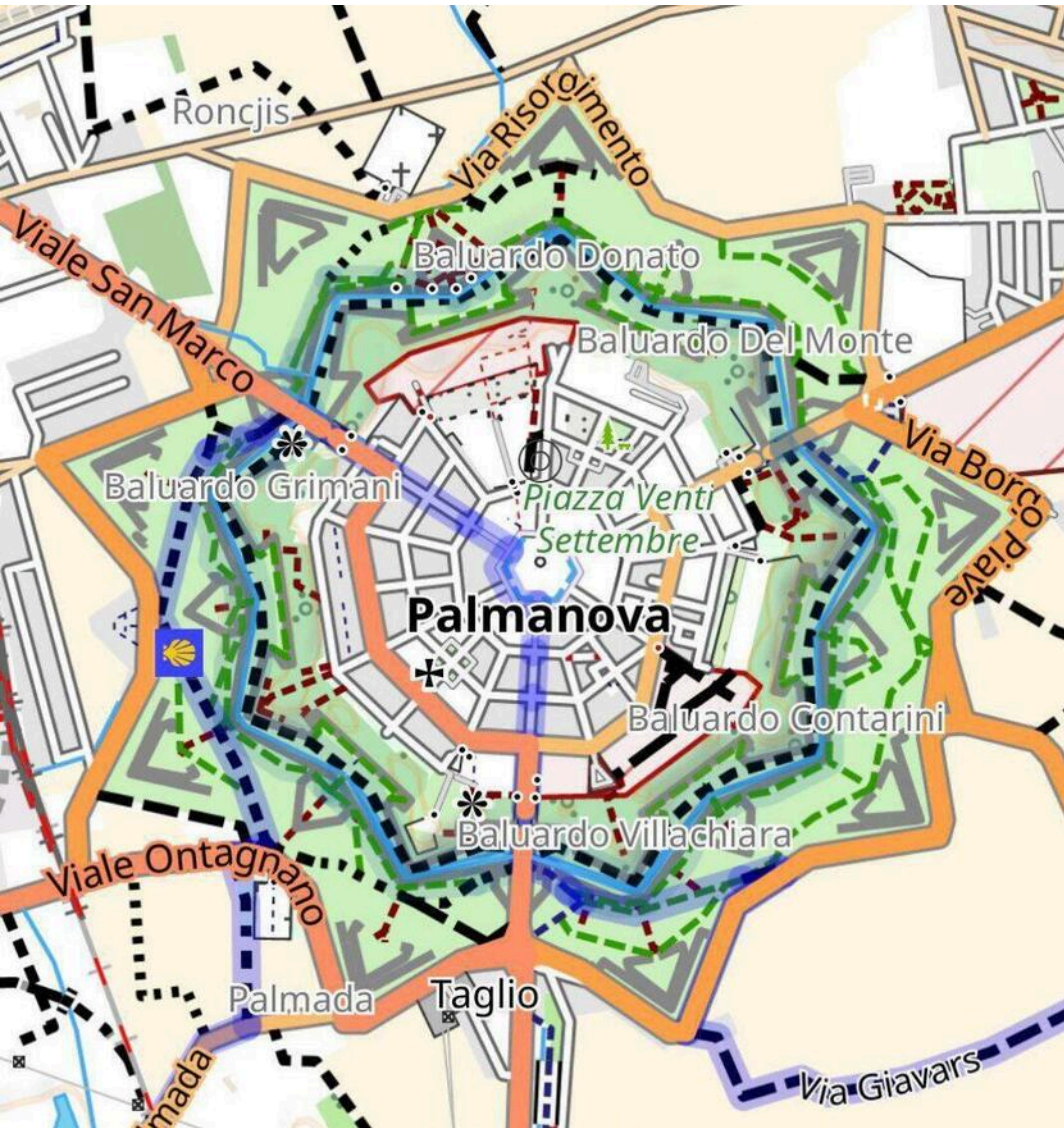
 20 °C

Höhe über NN

17 m

Video







Wer entdeckt die Heuschrecke?





Das heutige Militär sitzt außerhalb

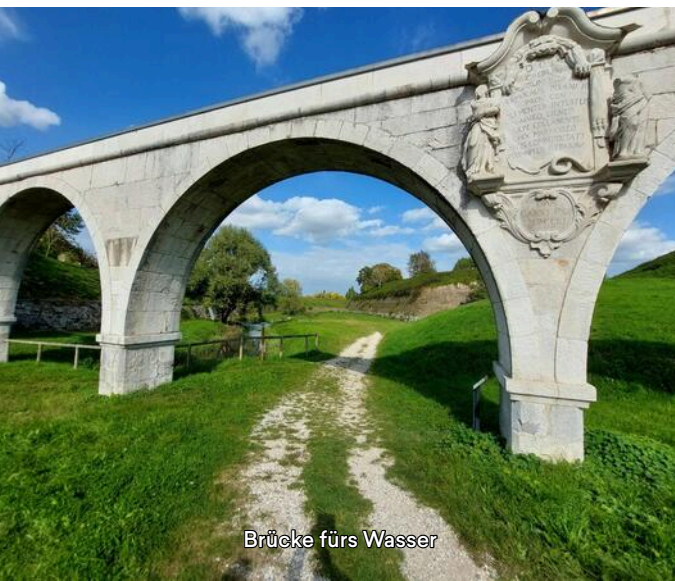


Etwas veraltet, der Wegweiser rechts

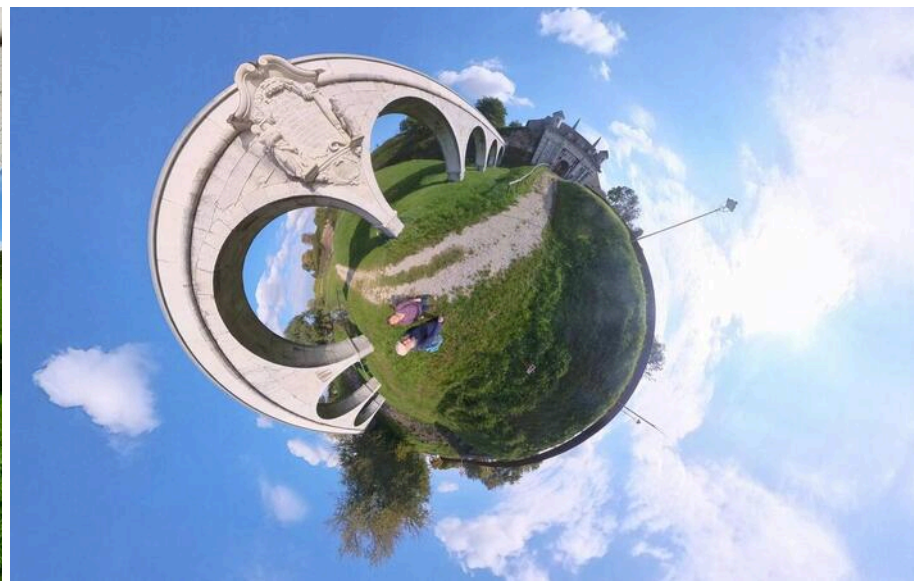


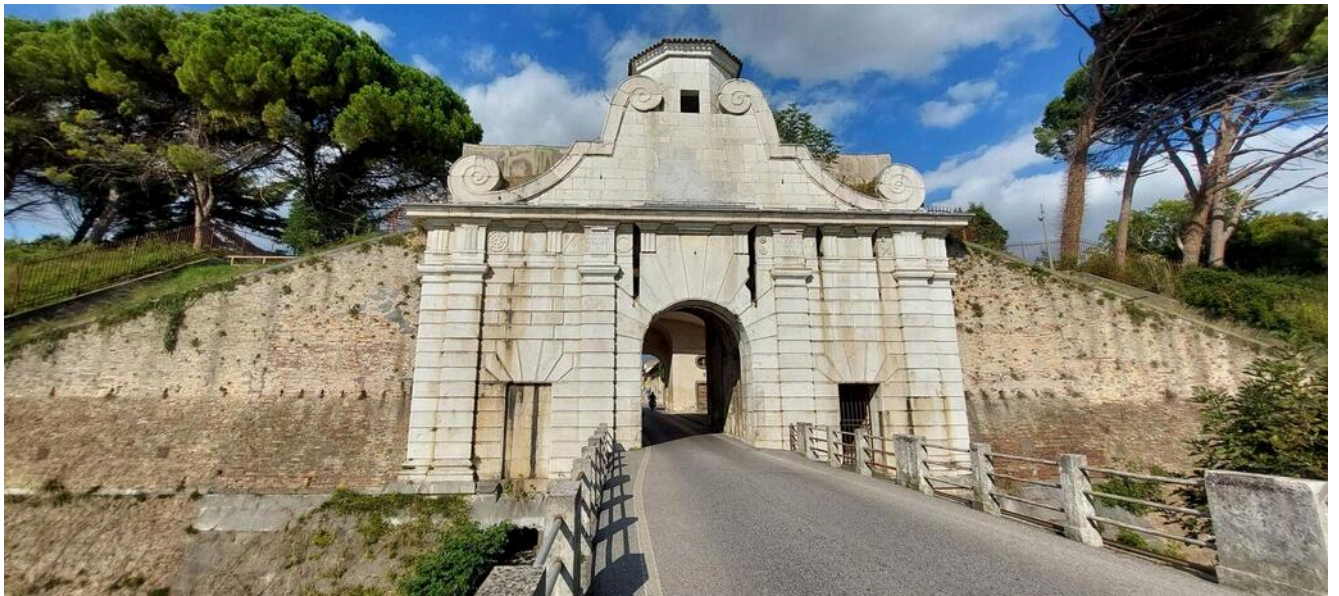
Auf gehts





Brücke fürs Wasser





Tag 2



# Palmanova innendrinrum

 12. Oktober 2025 in Italien, Palmanova / Palme

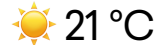
Im Restaurant "Zwei Delfine" haben wir u.a. Pizza "Zwei Delfine" gegessen. Zum Glück waren da keine zwei Delfine drauf, nur etwas Delfinfutter in Form von zerstückeltem Tintenfisch und Ähnlichem.

In der Stadt war Rummel, und da der Kirchturm nicht zu besteigen war, sahen wir uns die Stadt mit dem Riesenrad von oben an.

Uhrzeit

14:00

Sonnig



Höhe über NN

21 m

Video



Delfinrestaurant - fast hätten wir da übernachtet

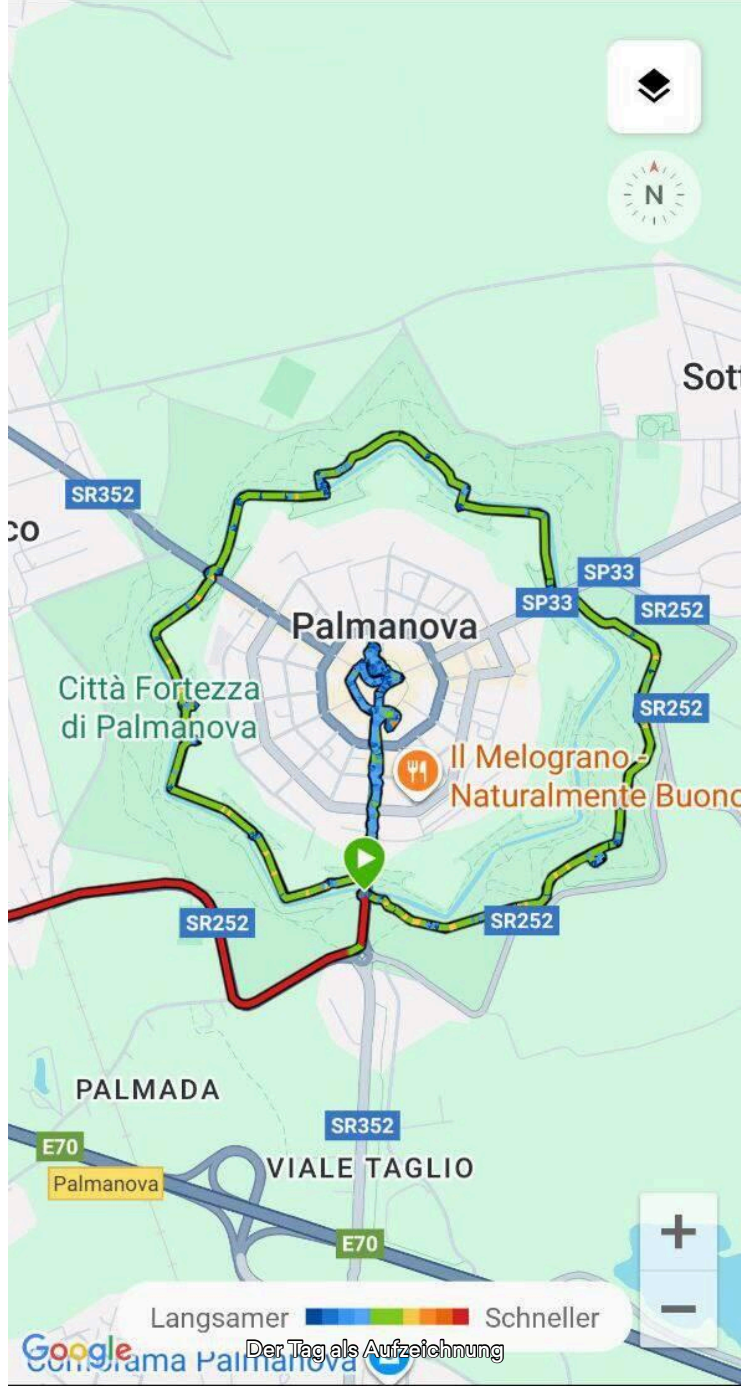


Saugnapfgeschnetzeltes





# ← Palmanova Gehen



Langsamer Schneller  
 Der Tag als Aufzeichnung

Tag 3



# Radtour von Codroipo

 13. Oktober 2025 in Italien, Codroipo / Codroip

Etwa 13 Uhr sind wir gestartet. Es geht übers flache Land an Villen und alten Mühlen vorbei.

Eine vergleichsweise kleine Fahrradrunde, aber wir waren vorsichtig wegen unserer Erfahrung mit Radwegen um Rom herum. Hier waren es aber zum Glück vor allem Asphaltstraßen und kleine ganz ordentlich ausgebaute Wege.

13:15 machten wir eine Rast in San Martino, so ungefähr auf der Hälfte der Strecke. Die Trattoria machte gerade zu, und das Kutschen-Museum hatte auch nicht auf - aber wir hatten Verpflegung mit, und die Villa nebenan haben wir auch fotografiert. Einige der Mühlen aus alter Zeit sind bis heute in Betrieb, Einige sind einfach nur idyllische Orte. Die Villen sind allemal sehenswert - oft schon kleine Schlösser. Meist sind sie auch im Privatbesitz, und man kann nur mal so außen rumfahren, und leider nicht in den ausgedehnten Park der Villa Manin.

Uhrzeit

12:09

Sonnig

 20 °C

Höhe über NN

33 m

Video



Wein überall



Alles beginnt einmal klein



Das ist der Radweg



HERMES CO. COLLOREDO  
ETATIS SVAE ANNOR. XLII.  
Vixit An. LXX. ob. An. MDCXCII.

Ein Dichter und Besitzer der Villa. War sehr  
traurig über die sozialen Abgaben, die er geben  
musste.





Eine Mühle, die seit 500 Jahren läuft





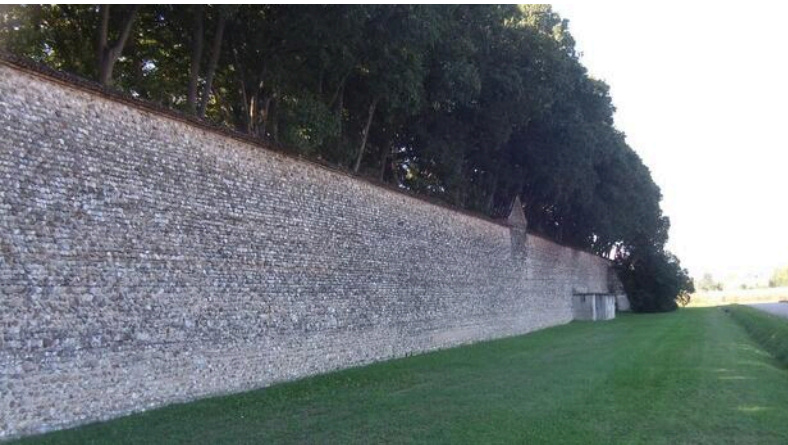
Villa Manin

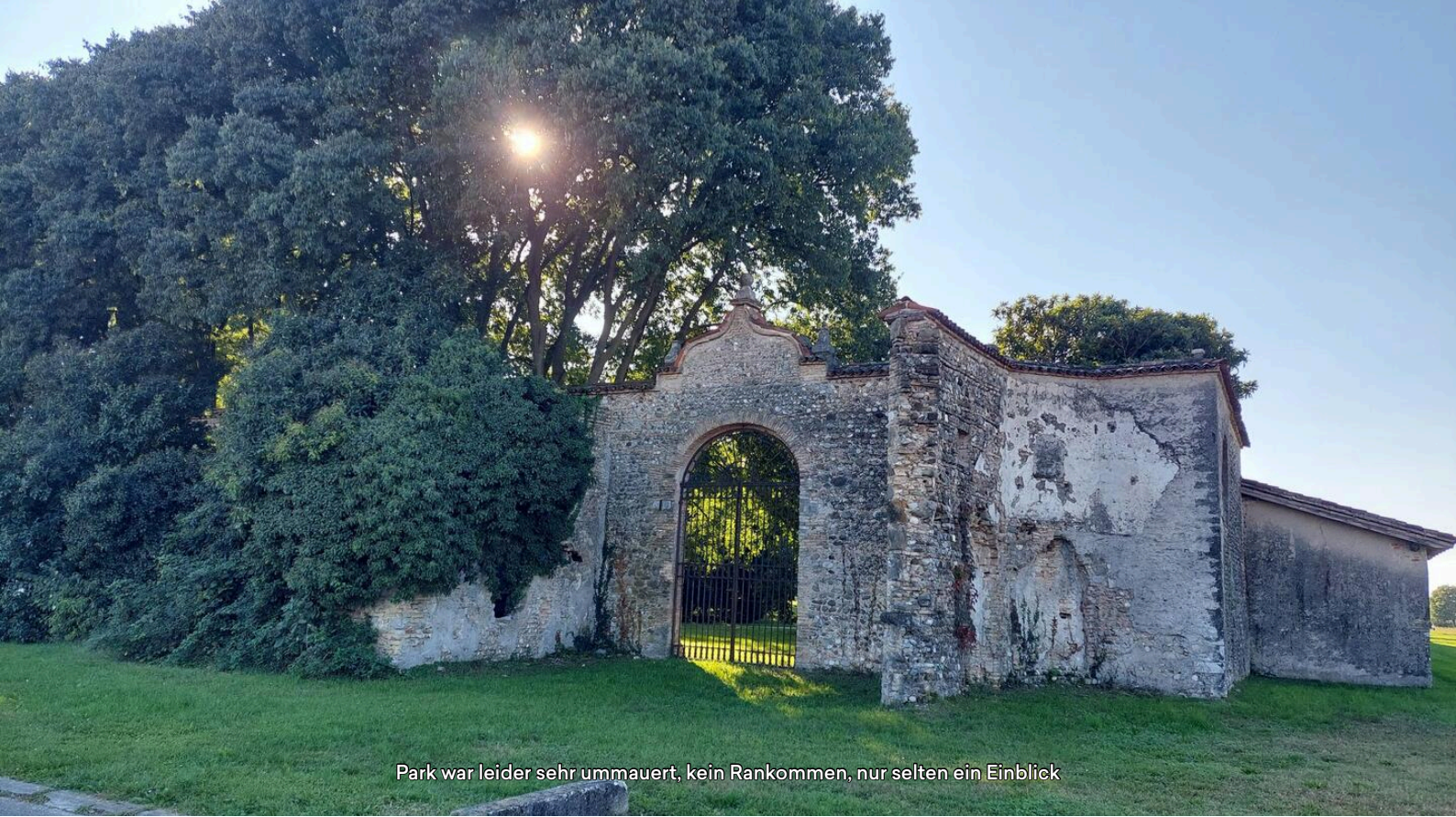




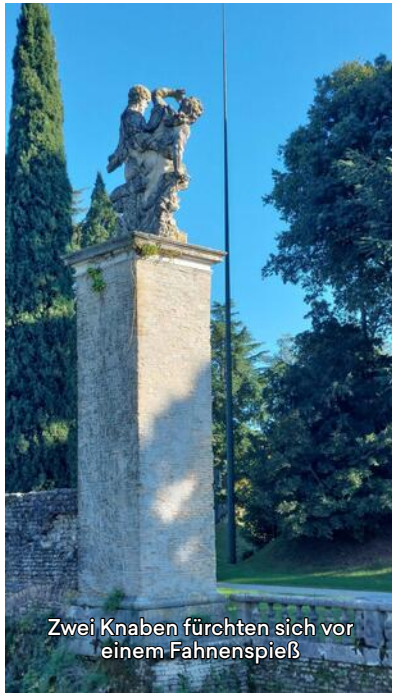
Rasender Rasenmähermann







Park war leider sehr ummauert, kein Rankommen, nur selten ein Einblick



Zwei Knaben fürchten sich vor einem Fahnenstieß



Wie gesagt, kein Rankommen



Crema Café, ole - in Codroipo

Tag 3



# Castelliere di Galleriano

 13. Oktober 2025 in Italien, Galleriano / Gjalarian

Kleine Wanderung gegen Abend zum nahegelegenen archäologischen Highlight. 3000 Jahre alt und aus der Bronzezeit ist die Wallanlage, die dort mal um ein Dorf verlief. Man kann auf dem Wall rumlaufen, das haben wir getan und der Rest spielt sich in der Phantasie ab.

Uhrzeit

18:24

Klare Nacht



Höhe über NN

45 m

Video





Wir sind auf dem Damm oder Wall



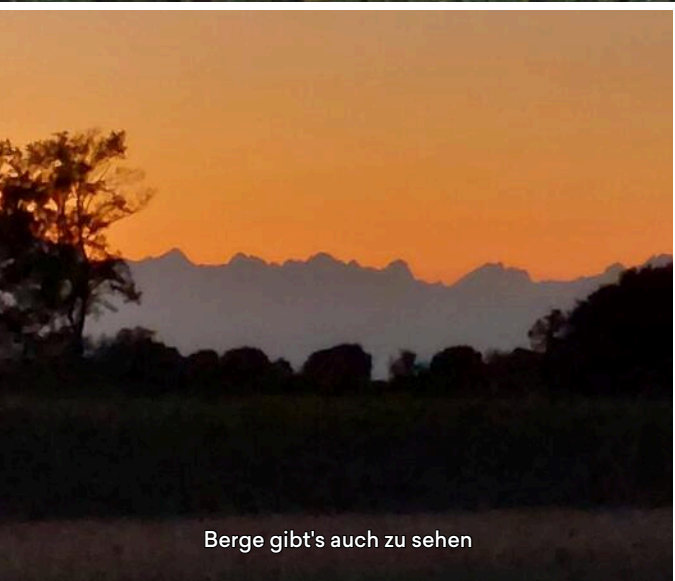
Die Kirche von Galleriano - neben unserer Villa und einer kleinen Pizzaschmiede das dritte Highlight



Besonderer Engel inklusive



Weinrebenbabys mit Folie gepampert



Berge gibt's auch zu sehen





## Padua

 14. Oktober 2025 in Italien, Padua

Hübsche kleine historische Orte sollten es auf der Reise sein - so richtig klar war uns aber nicht, dass außer Florenz und Venedig auch andere Städte groß und bisweilen stressig sein können. Padua ist jedenfalls eine ausgewachsene Universitätsstadt, und der Verkehr und nen Parkplatz zu finden waren auch nicht gerade einfach. Aber tolle Stadt - trotzdem. Wir sind ziemlich ungeplant mal durchgelaufen, haben eine Kleinigkeit gegessen und sind auch am wirklich riesigen zentralen Platz vorbeigekommen, der auf einer antiken Rennbahn angelegt ist.

Zum Glück gabs Parkplätze über die App easypark, das ist immer eine gute Lösung - hier sogar mit nummerierten Parkplätzen. Und falls unser Zeitplan nicht funktioniert, kann ich über die App auch die Parkuhr weiterdrehen. Über die App Osmand setze ich dann immer einen Punkt, dort wo das Auto steht und ein Pfeil zeigt immer in die Richtung, so dass das Auto auch leicht wiederzufinden ist.

**Uhrzeit**

14:27

**Sonnig**

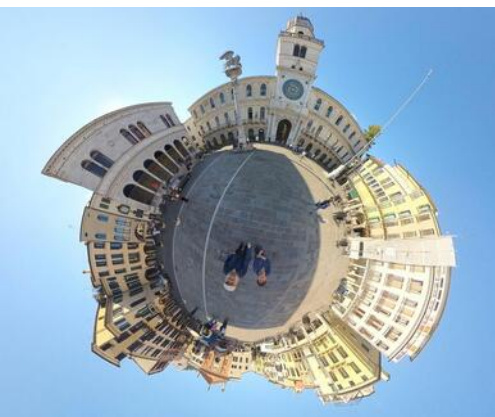
 21 °C

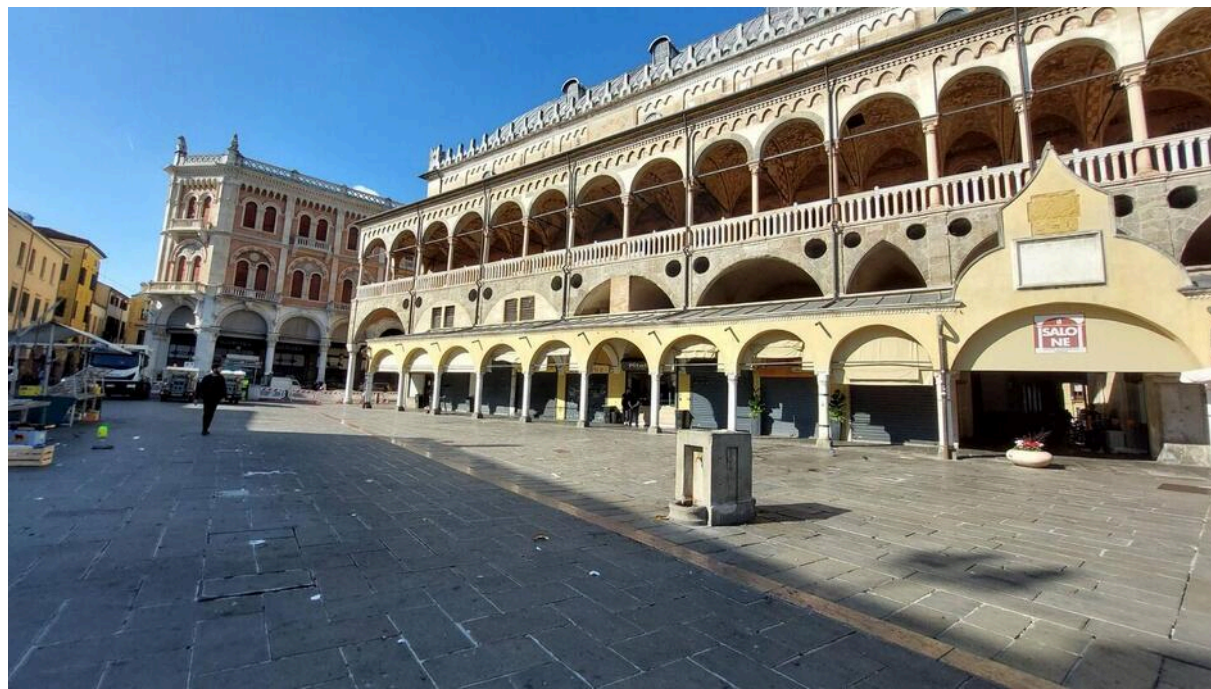
**Höhe über NN**

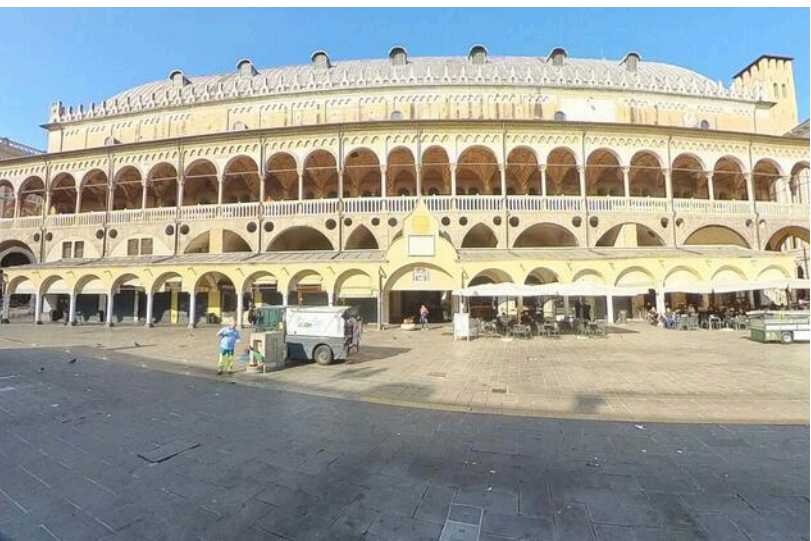
22 m

**Video**













Hier will ein Karussell beim Türmewettbewerb mitspielen





Durchnummerierte Parkplätze, die sich mit der Easypark-App genau buchen lassen

# Lestizza Driving



# Padua Gehen





## Villa Marani für 3 Nächte

 14. Oktober 2025 in Italien, Villa

In den Euganischen Hügeln.

Appartement "Monte Grande", 70qm, 170€ (gesamt).

Das gesamte Gelände inklusive Weinberg ist ummauert und umzäunt und das Auto steht mal wieder sicher auf Privatgelände. Die Villa steht einsam am Berg, weit ab von benachbarten Grundstücken. In der ganzen Gegend gibt es noch einige Villen in einer sehr besonderen und schönen Umgebung, die irgendwie auch an die Karstlandschaften in China erinnert. Alles Kalkberge und felsiger Grund.

**Uhrzeit**

17:35

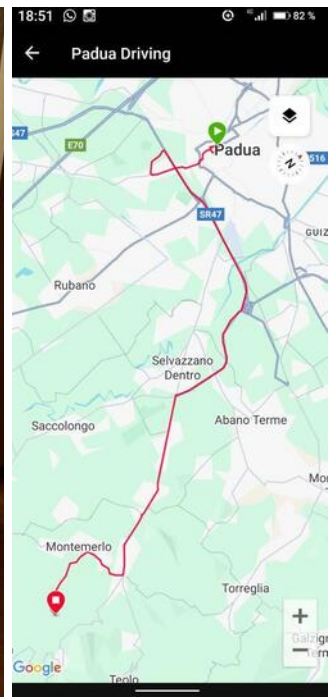
**Sonnig**

 19 °C

**Höhe über NN**


85 m







# Chioggia mit Fahrradrunde und Bootstour

 15. Oktober 2025 in Italien, Chioggia

Das "kleine Venedig", dessen eigener Löwe von den "richtigen Venezianern" als Katze verspottet wird - diesmal war es wirklich eine hübsche überschaubare Altstadt. Wir starteten von der Nebeninsel aus, die einen ewig langen Sandstrand hat und ganz auf Badetouristen ausgerichtet ist. Alles zugebaut und parzelliert dort, das war auch mal interessant zu sehen. Zum Glück ist nicht Sommer, aber wir malten uns den Horror und Stress aus, wenn dort alle Hotels und Parkplätze belegt sind. Jetzt gerade sind nur vereinzelt noch ein paar Restaurants und Hotels aktiv, die Parkplätze sind geschlossen und verrammelt, und wir haben deshalb direkt an der Straße mit "easypark"-App geparkt, für 6 Euro Tagesticket. Um von dort nach Chioggia zu kommen, nahmen wir die Fahrräder. Das ist ja generell eine gute Strategie, um Innenstädte zu erreichen. Aber es ist auch ganz spannend, da herumzuradeln. Wir ließen uns dann noch etwas Zeit mit Herumschlendern und etwas essen, und schafften es dann gerade so beim Dunkelwerden, wieder am Auto zu sein.

**Uhrzeit**

14:00

**Sonnig**

 19 °C

**Höhe über NN**

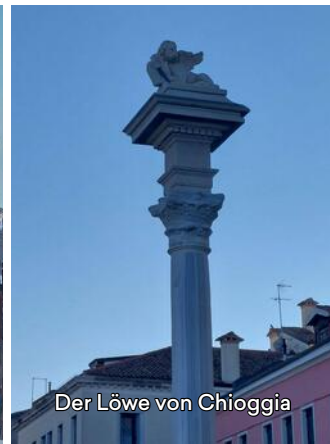
9 m

**Video**









Der Löwe von Chioggia



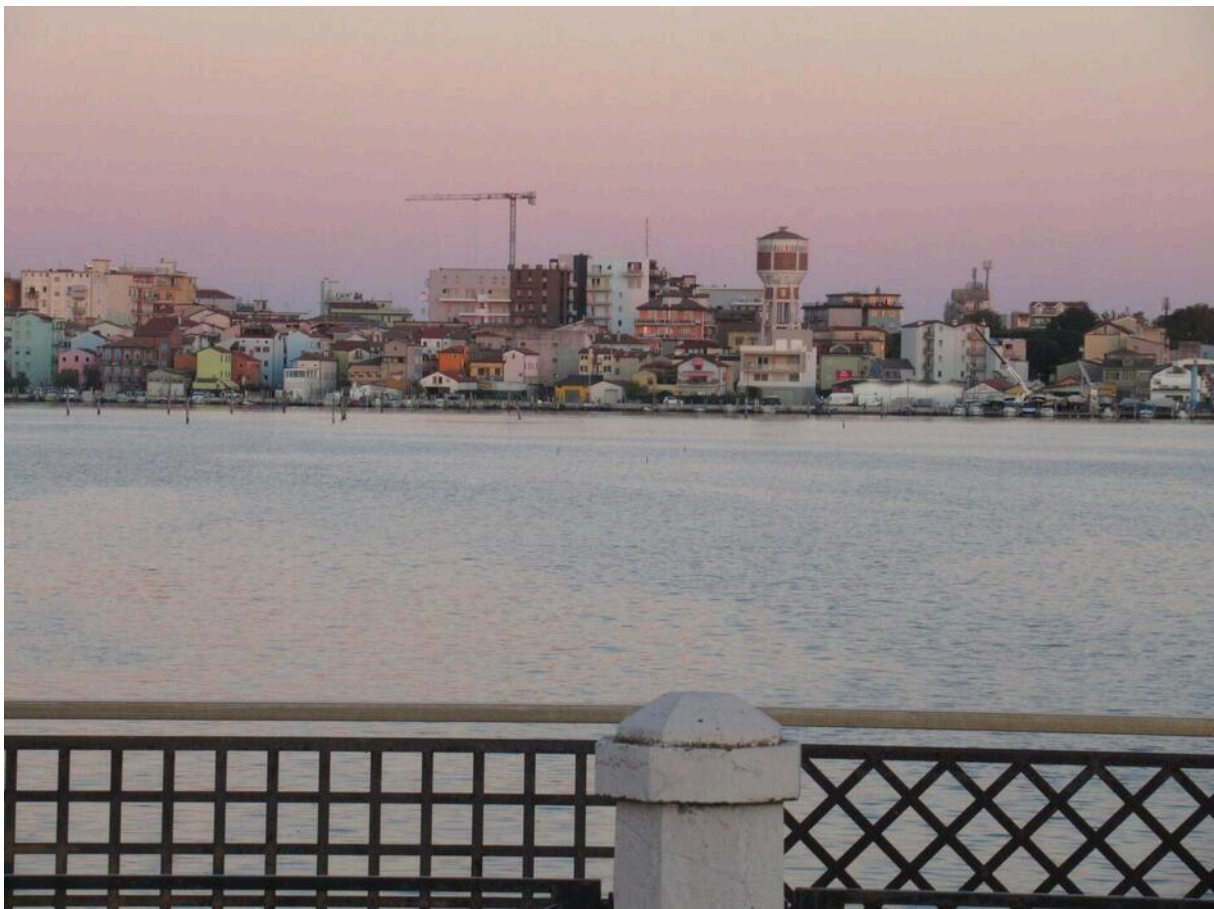
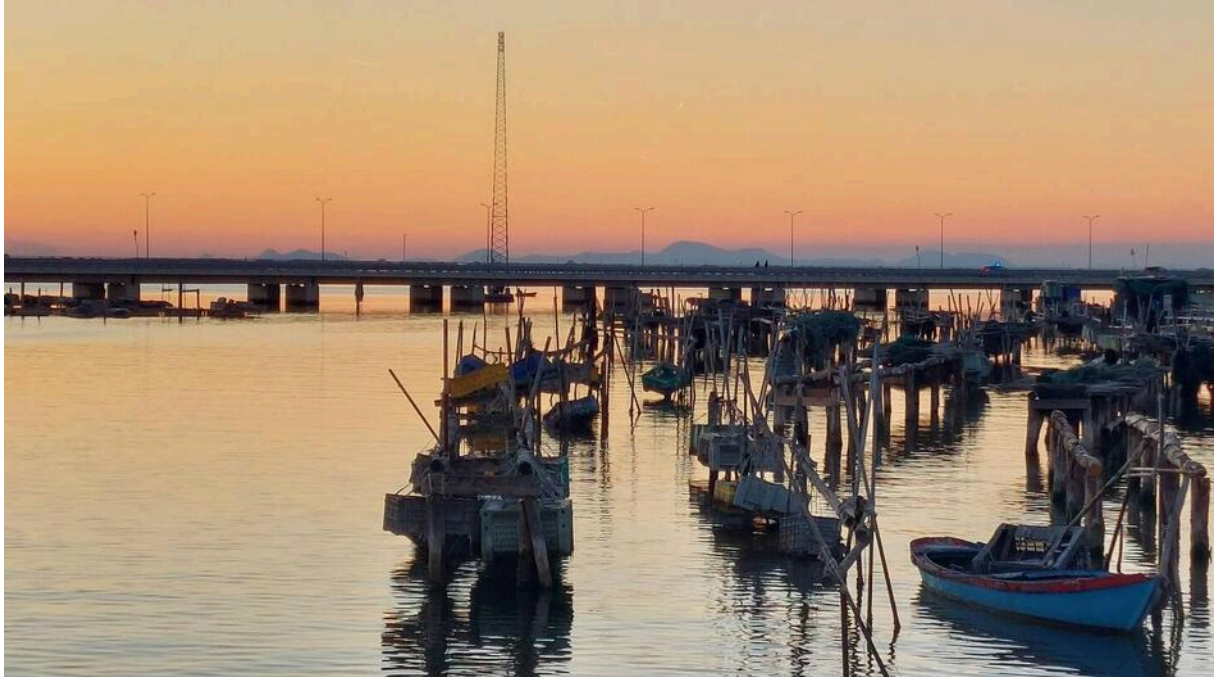
... liegt halt so halb auf der Seite, wie ein Kätzchen





bemerkenswerte Schornsteine oder was auch immer das ist






Tag 5



# Bootstour in Chioggia

 15. Oktober 2025 in Italien, Chioggia

In der Altstadt kommt man nicht an den Bootsrundfahrten vorbei - überall haben die ihre Fußangeln ausgelegt, eine Stunde Panoramafahrt für 10 Euro die Person. Wir machten das dann mit ab 15 Uhr - und es hat sich auch gelohnt. Im Gedächtnis bleiben die Massen an Fischerbooten mit ihren technischen Aufbauten, die technischen Anlagen des "Mose-Projektes", das einmal Venedig vor den Fluten schützen soll, und die Miesmuschel-Zuchtgebiete.

Uhrzeit

15:00

Sonnig



Höhe über NN

Meereshöhe

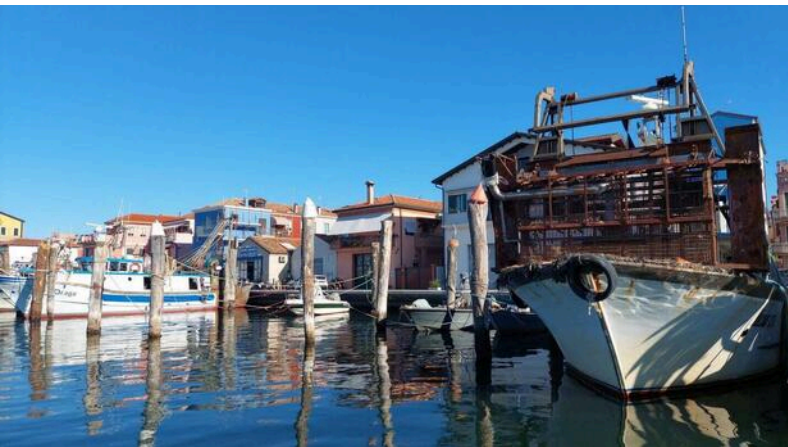


zu klein für uns

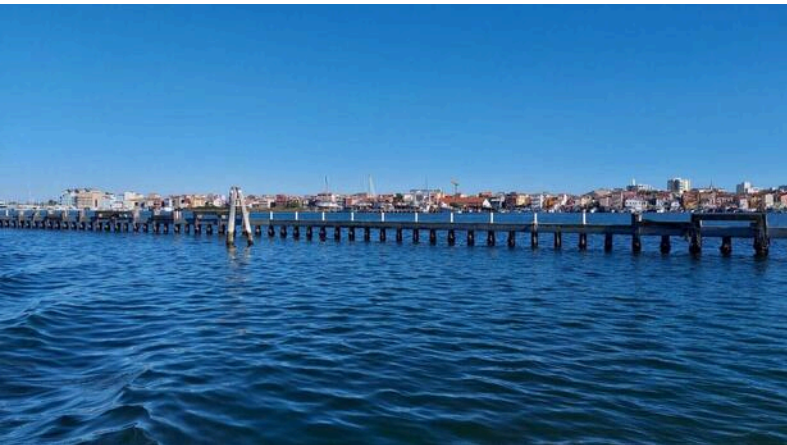


zu groß für uns

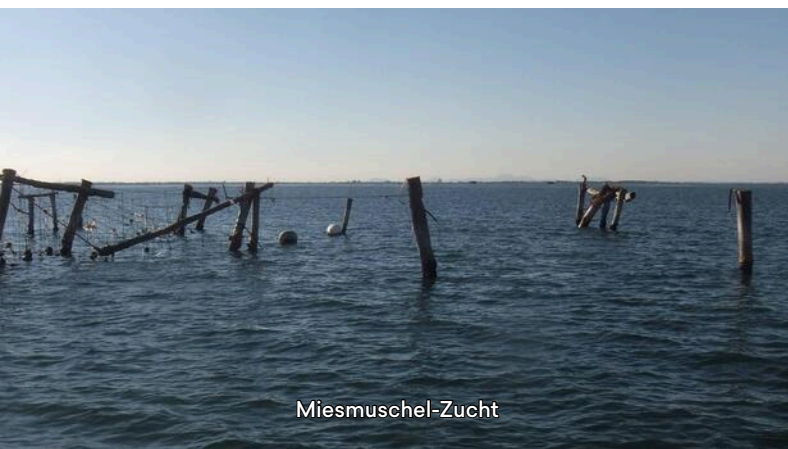




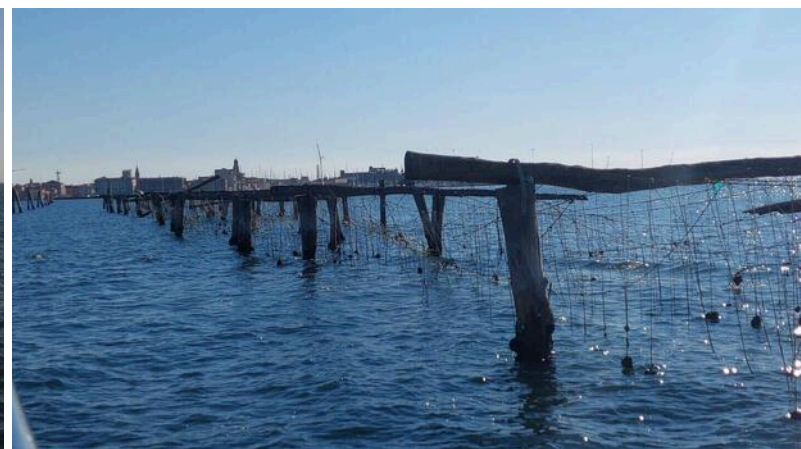




Mose-Projekt aus der Ferne



Miesmuschel-Zucht

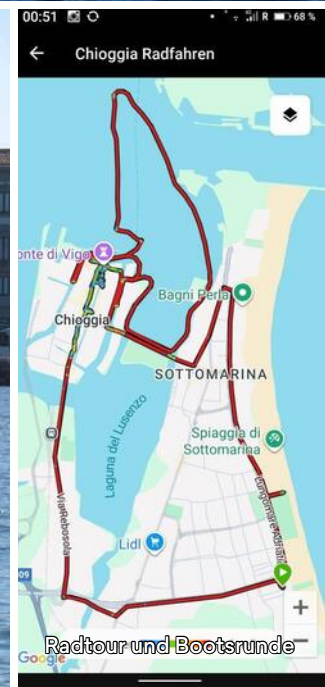




prominenter Schutz für den Hafen



Hafen-Aufpasser





## Wanderung durch die euganischen Hügel

 16. Oktober 2025 in Italien, Rovolon


Die Wanderung war in Komoot sehr blumig beschrieben, schien uns auch nicht zu weit - also liefen wir gegen Mittag los. 3,5 km waren uns natürlich zu wenig, und so war gleich noch ein weiterer Schlenker weg vom eigentlichen Weg vorgesehen. Es ging hauptsächlich rund um den Berg, auf dem unsere Unterkunft steht und der Verdacht liegt nahe, dass die Herberge beim Preis der Schönheiten der Euganischen Hügel ihre Finger im Spiel hatte. Aber es war jedenfalls eine schöne Gegend, das Wetter passte, die alten Kalksteinöfen ragten imposant in die Landschaft und Olivenplantagen und Weinberge lagen idyllisch am Weg.

Unser Zusatz-Schlenker begann auch sehr schön, wurde dann aber wieder mal zusehens zum Kampfgebiet mit zerwühltem Weg, umgefallenem Baum der nicht zu umgehen war (also noch eine Schleife von 1km rangehängt), und dann rankten da phasenweise fiese Stachelranken über den Weg, wie im Dschungel. Ansonsten aber wars auch ganz schön mit weiten Ausblicken, massenweise Esskastanienbäumen und der Kalkfelsen-versetzten Landschaft, die etwas Besonderes hat.

**Uhrzeit**

13:01

**Sonnig**

 18 °C

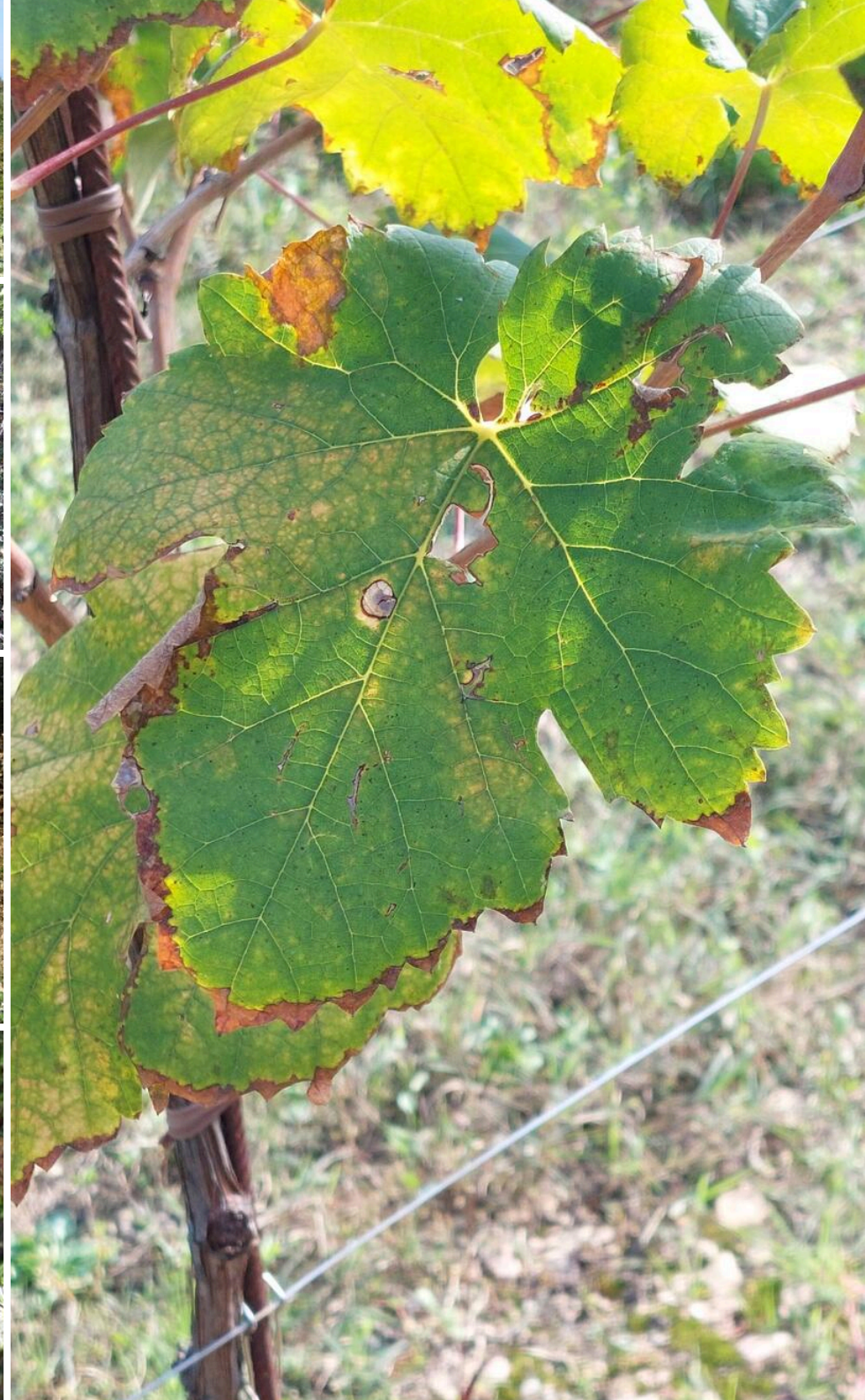
**Höhe über NN**

24 m



Alter Kalkbrennofen







So ein Mist!





Unsere Villa

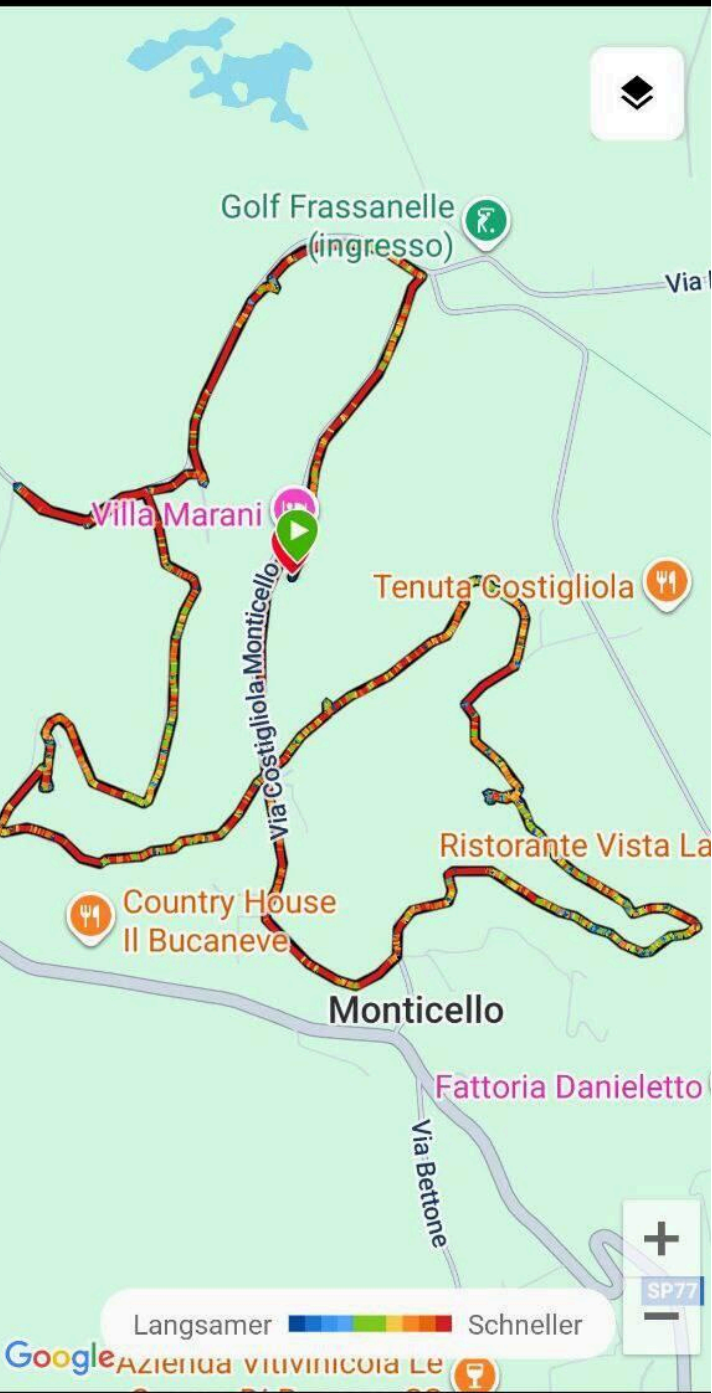


Zugerankt



Unser Vermieter bei der Arbeit

# Teolo Wandern



Einkauf muss auch mal sein - super Angebot im Supermarkt

Tag 7



# Ferrara Innenstadt und Castell

 17. Oktober 2025 in Italien, Ferrara

Wir hatten mit dem Gedanken gespielt, die Villa Marani noch bis Sonntag zu verlängern und von dort nach Ferrara und die weitere Umgebung Ausflüge zu machen - aber da war bereits ausgebucht. Auch bei Ferrara war die Auswahl nicht so besonders, aber immerhin fanden wir noch was Einfaches.

Bevor wir 17 Uhr in unserer neuen Bleibe einchecken konnten, versuchten wir uns an der Innenstadt von Ferrara. Ewige Parkplatzsuche. Schließlich noch was Teures gefunden, so 2€ die Stunde.

Wir liefen dann aufs Castell zu und schauten uns vor allem dort um. Die Gemäldesammlung gibt es leider seit vielen hundert Jahren nicht mehr - die ist verstreut worden und hängt jetzt u.a. in Dresden. Aber hübsche Deckenmalereien hatten sie, auch ein paar gruselige Kerkerräume, und eine moderne Gemäldegalerie.

Uhrzeit

13:09

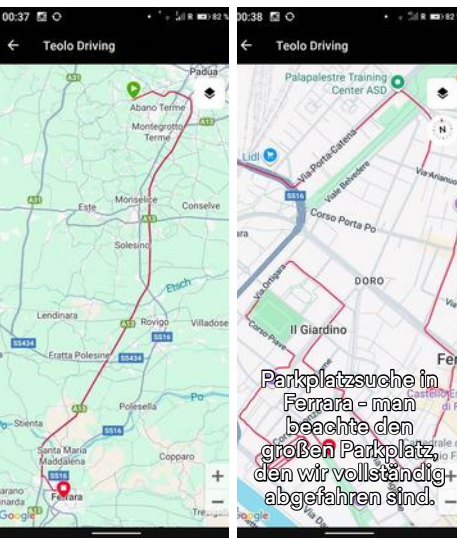
Sonnig



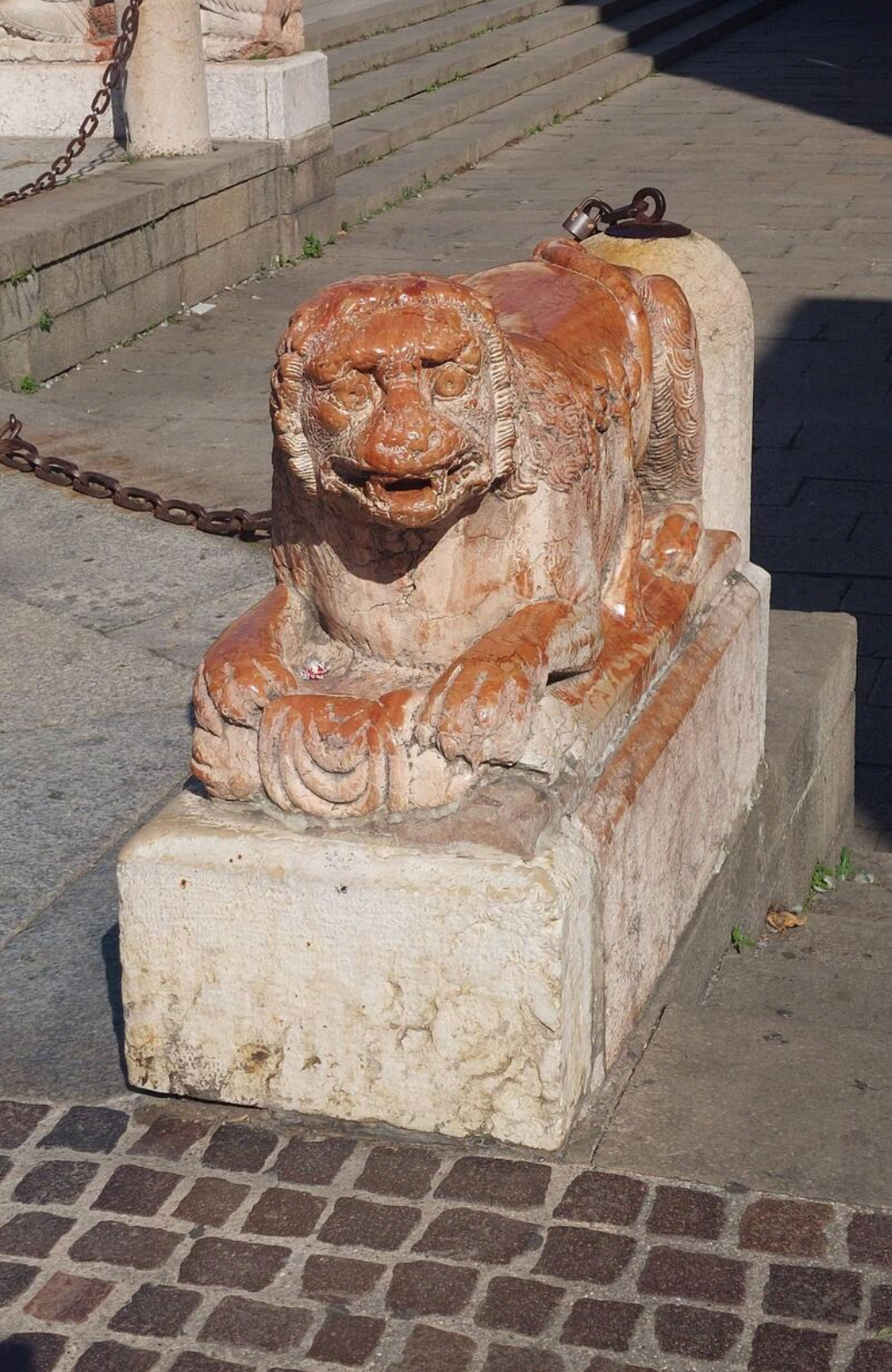
Höhe über NN

15 m

Video







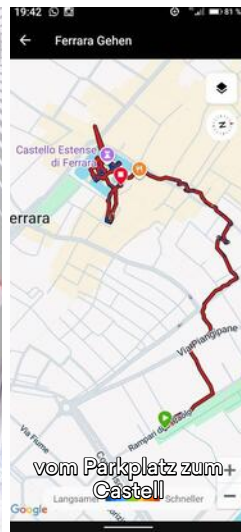








So sind sie, die Musiker



vom Parkplatz zum  
Castell

Tag 7



# Zwei Mal Übernachtung im Nirgendwo

 17. Oktober 2025 in Italien, Bondeno

Direkt an Ferrara dran gab es nichts mehr Bezahlbares, also sind wir jetzt im Umland gelandet, in einer Unterkunft die vor allem auch für Handwerker gedacht ist. Ruhig und kein Stress, das heißt auch nix los hier. Aber morgen geht's dann mit dem Rad in die Stadt.

**Uhrzeit**

18:20

**Sonnig**

 17 °C

**Höhe über NN**

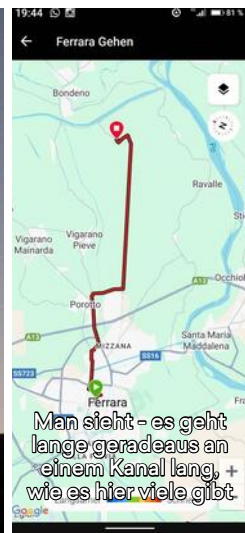
10 m



Eine kleine Pagode gegenüber



Antennen- und Baumgestrüpp in der Nähe



Man sieht - es geht  
lange geradeaus an  
einem Kanal lang, +  
wie es hier viele gibt.

Tag 8



# Einmal um die Stadt die Stadtmauer lang

 18. Oktober 2025 in Italien, Ferrara

Nicht ganz so wie in Xian/China, wo man direkt auf der Mauer einmal rundum fahren kann. Aber kommt dem schon irgendwie nahe - man kann auf dem Wall fahren, und abundzu führt auch mal eine Straße unten durch. Oder außen an der Stadtmauer lang. Das Ganze ist abundzu auch mal durchbrochen, aber lange Strecken ist man auf dem Wall oder neben dem Wall oder neben der Stadtmauer.

Uhrzeit

12:27

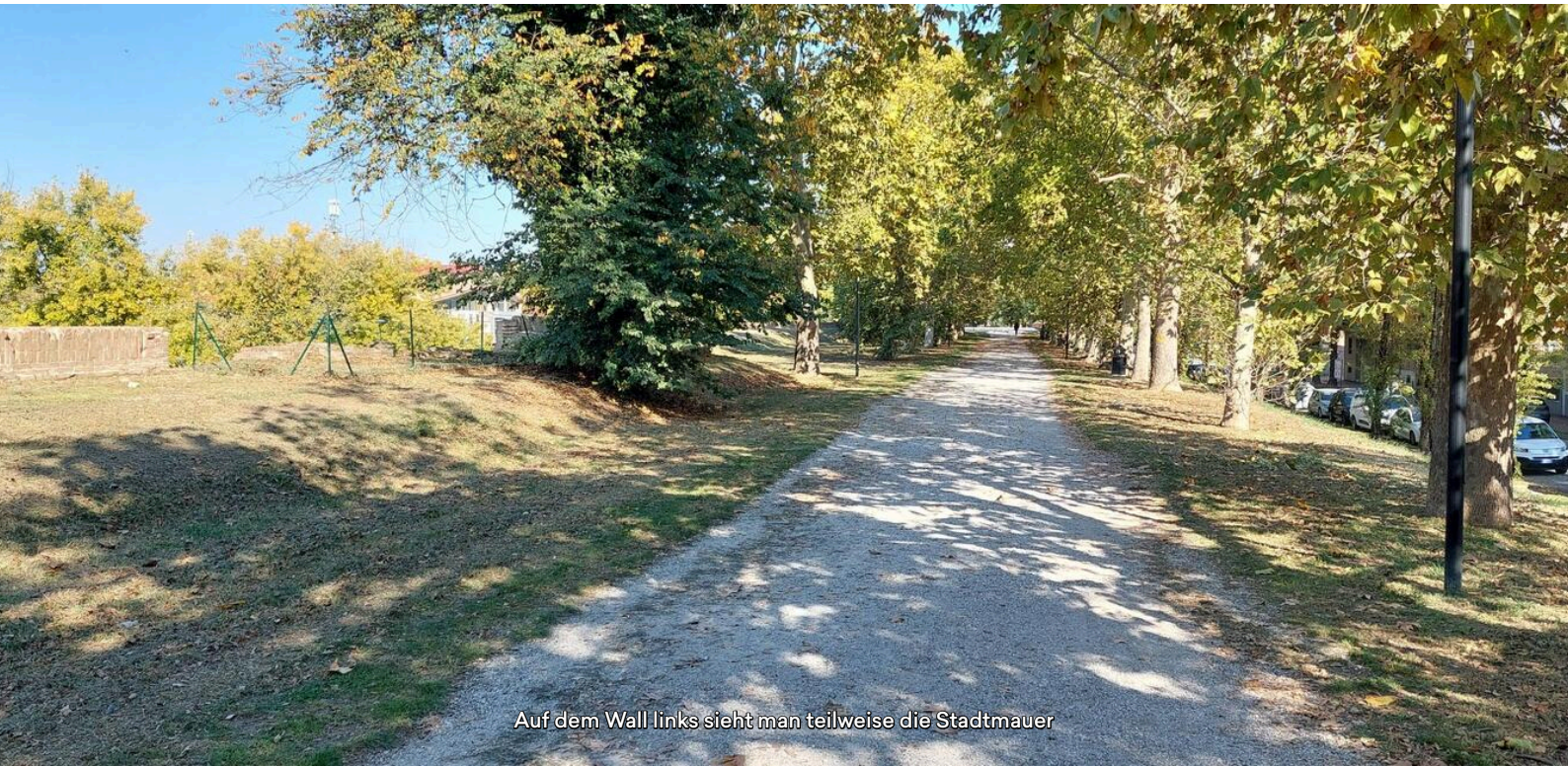
Sonnig

 20 °C

Höhe über NN

10 m

Video



Auf dem Wall links sieht man teilweise die Stadtmauer



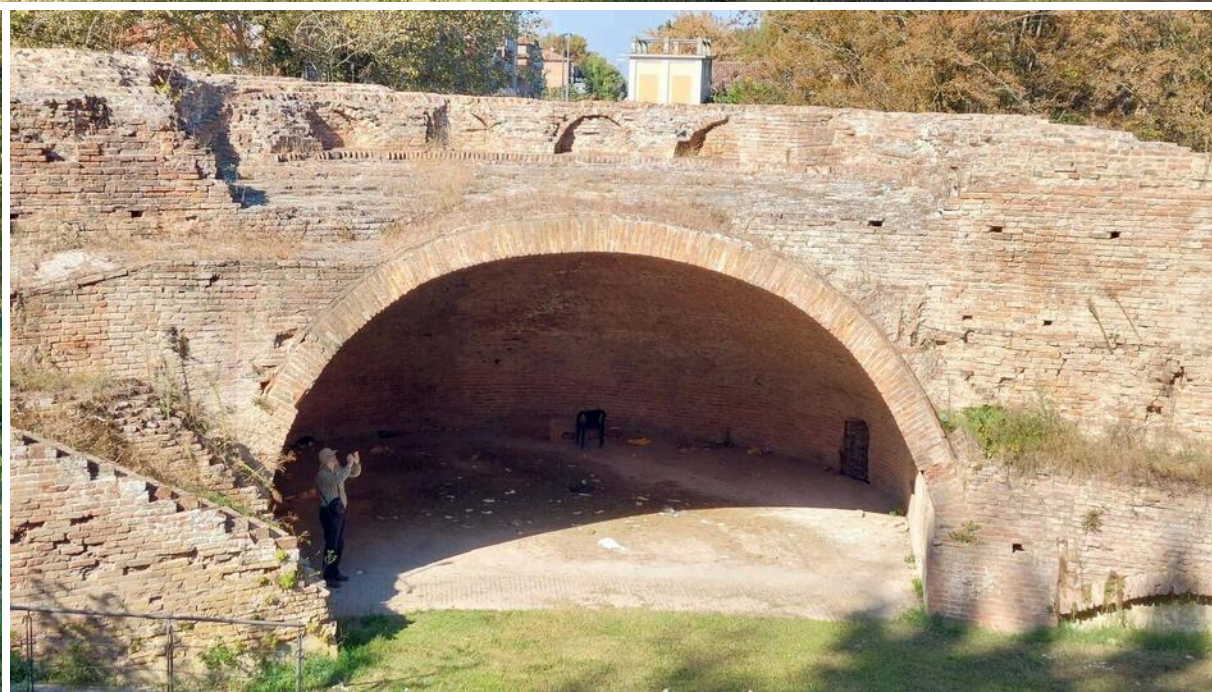
Bisam



Da war mal noch ein Turm drauf



Ziegel-Gewölbe



Mauer, Graben, Wall



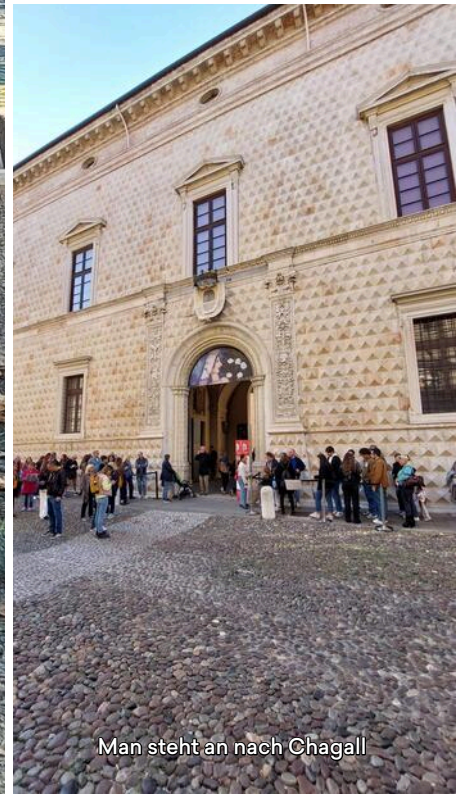




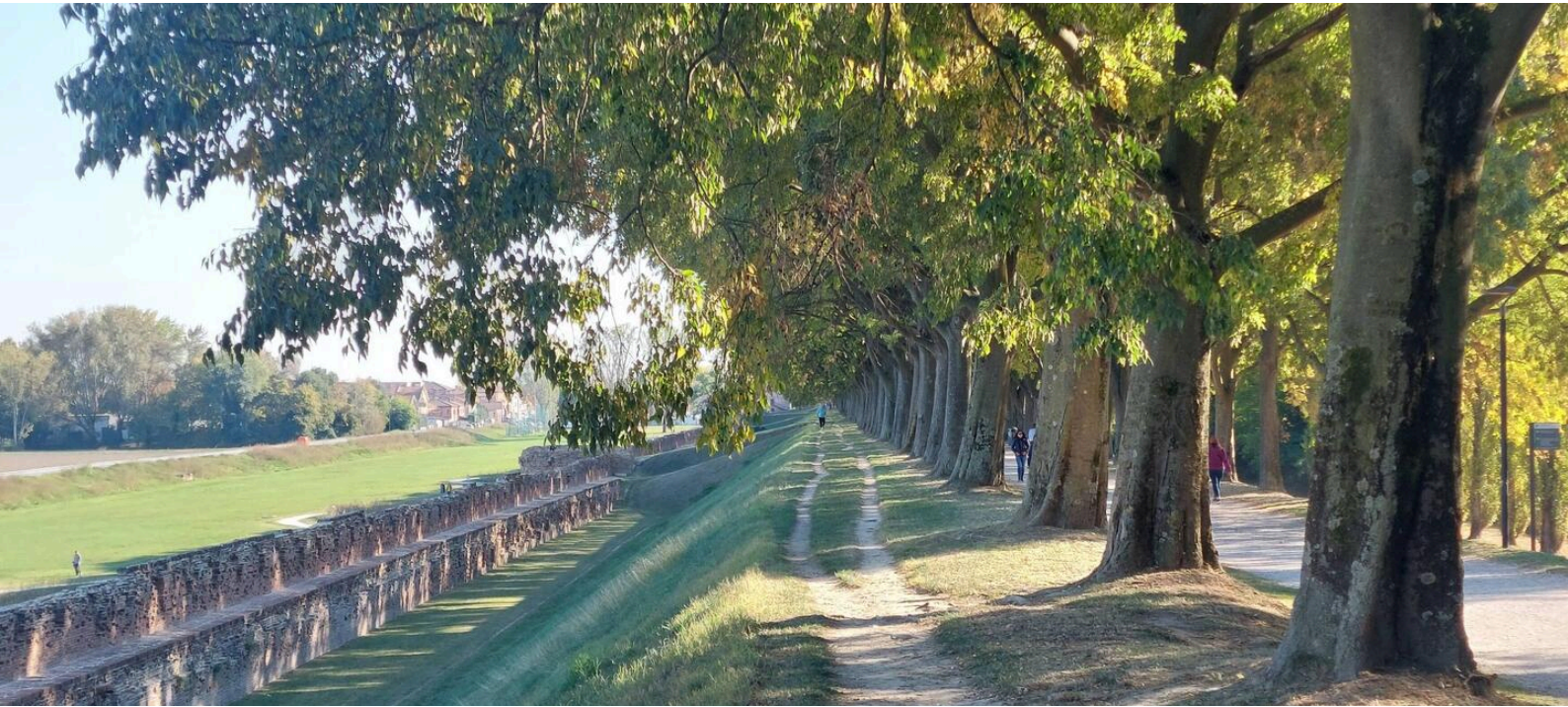
Löwe beisst Bank - der ist sauer denn er steckt in der Mauer



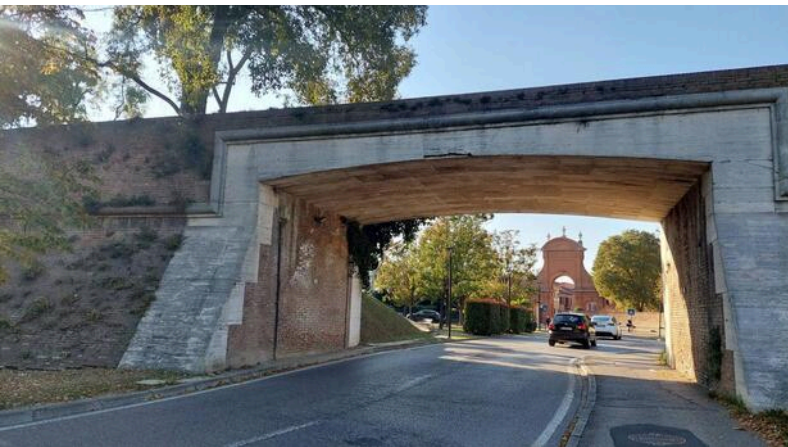
Diamant-Palast. Die Marmorfassade sieht irgendwie wie mit Diamanten besetzt aus

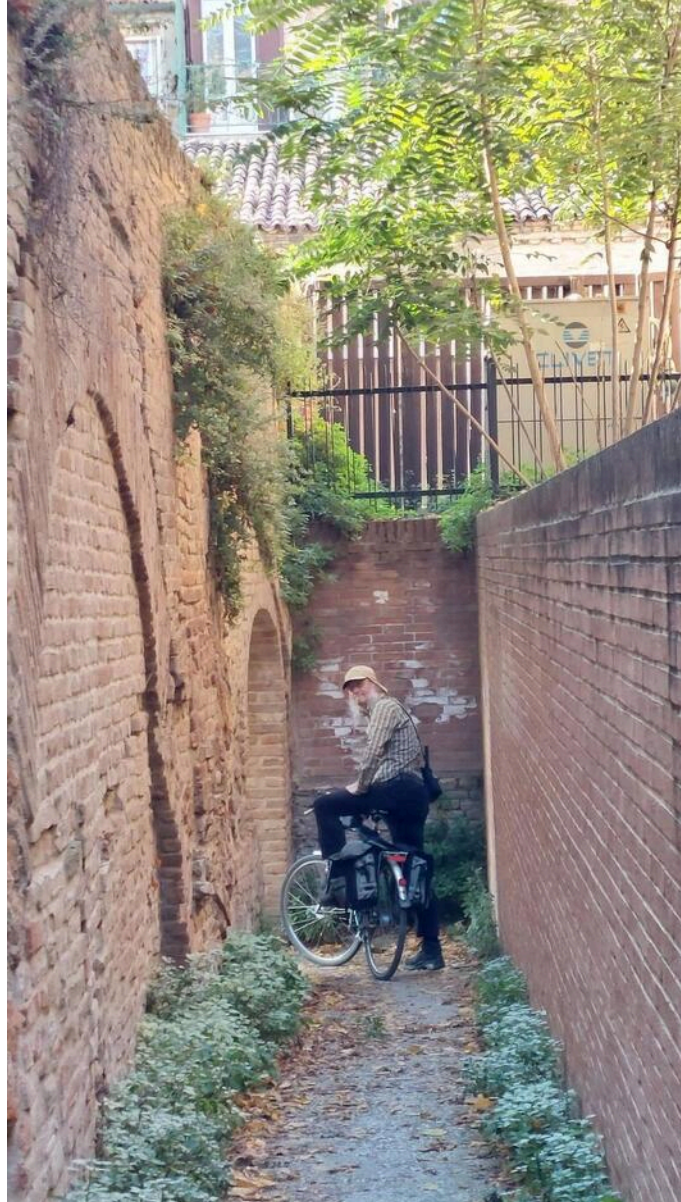


Man steht an nach Chagall



Manch einer führt hier gleich 5 Hunde aus





Tag 8



# Noctis Domini in Ferrara

 18. Oktober 2025 in Italien, Ferrara

Plötzlich hat es uns nach Leipzig gebeamt, zum Wave Gothic. Alles war sehr besonders - spannende aufwändige Kostümierungen, Vampire und Vampirjäger, einfach ein Gruselkabinett in dem sich die Leute austoben können. Die Italiener scheinen überhaupt für solcherlei Dinge ansprechbar zu sein - überall wird wie verrückt Zeugs zu Halloween verkauft. In so eine alte Stadt passt jedenfalls dieser Mummenschanz, diese Realitätsflucht. Vielleicht erfinden Leute lieber unkonkrete Probleme mit Hexen und Teufeln, anstatt die konkreten schwierigen realen Probleme zu lösen, die manchmal auch unlösbar erscheinen.

**Uhrzeit**  
21:08

**Klare Nacht**  
 13 °C

**Höhe über NN**  
19 m

**Video** 







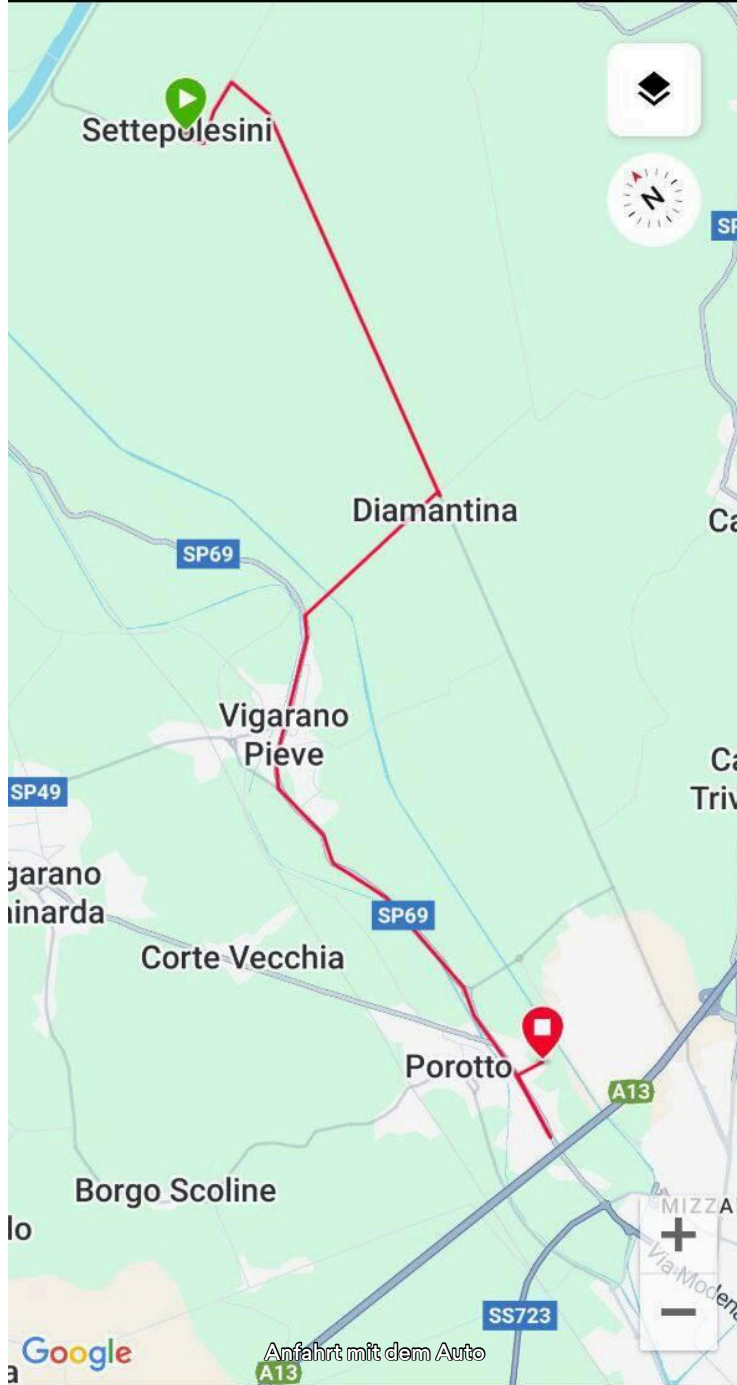








← Bondeno Driving





# Mittagessen in Pistoia

 19. Oktober 2025 in Italien, Pistoia

Extra Stopp für dieses eine Restaurant. Wunderschöne Stadt so im Vorbeigehen. Am Restaurant angekommen hieß es, alles voll, kein Platz mehr. Wir sind aber hartnäckig geblieben, haben draußen gewartet, und nach einer halben Stunde hatten wir unseren Platz. Wieder einmal hat uns google lens gerettet - die Speisekarte lässt sich so prima lesen.

Hinterher schauten wir uns dann das sehr schöne Städtchen auch noch an, bevor es weiter zum Zielort ging.

Uhrzeit

13:30

Bewölkt

 19 °C

Höhe über NN

85 m

Video



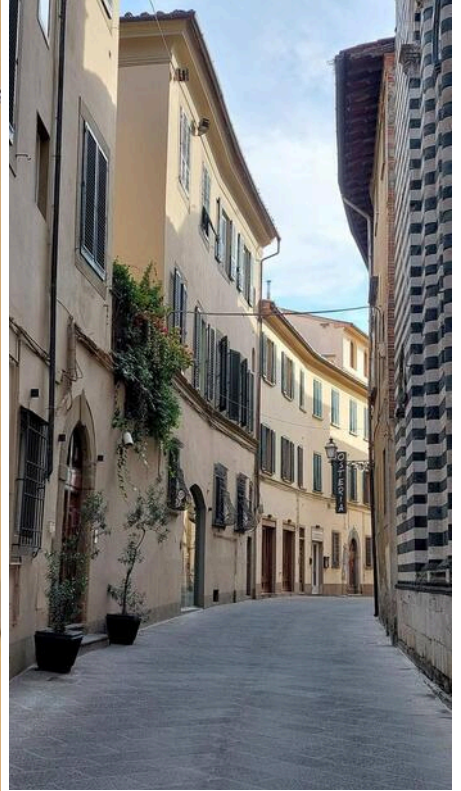
















Bald nun ist Weihnachtszeit

Tag 9



## 3 Nächte bei Lucca

 19. Oktober 2025 in Italien, Capannori

Wir steigern uns langsam - sind jetzt bei 100qm angekommen. Müssen bloß aufpassen, dass wir uns nicht verlaufen in den vielen Räumen bzw. uns überhaupt noch mal sehen.

Die Wohnung liegt über einer Fleischerei, und in der Nähe lässt sich gut parken. Diesmal ist auch eine Waschmaschine dabei. Bei der Auswahl der Wohnung war das u.a. ausschlaggebend. Außerdem gibts einen schönen Blick auf die Berge. Die nahen Straßen lärmen tagsüber ganz schön, aber Nachts ist nix mehr los, das war also kein Problem.

Das schlechte Wetter nervt etwas, aber deshalb haben wir uns hübsche Städte rausgesucht, da lässt sich auch eine herbstlich-regnerische Zeit gut verbringen.

**Uhrzeit**

18:39

**Bewölkt**

 16 °C

**Höhe über NN**

28 m



Neues Haustier





Blick aus dem Fenster





## Bei Puccini in Lucca

 20. Oktober 2025 in Italien, Lucca

Jetzt haben wir Regenwetter erwischt. Also geht's ins Museum.

In Lucca, was wir vorher nicht wussten, wurde Giacomo Puccini geboren. In seinem Geburtshaus kann man so ein paar seiner Lebens-Stationen nachvollziehen - das Ganze war wieder mal sehr geschickt aufbereitet mit einem Tablett, in dem man multimedial die einzelnen Räume und Ausstellungstücke mit zusätzlichen Informationen und Aufnahmen anreichern konnte. Manchmal steht sich die ganze Technik allerdings auch selbst im Weg - wenn vor Ort etwas abgespielt werden kann, und zusätzlich fangen noch irgendwelche Tablettts oder Handys an, was Anderes abzuspielen...

Später fanden wir einen Laden, wo es Pizza auf die Hand gab - die Stücke werden abgewogen und man kann einfach selbst bestimmen, wie viel man haben will, und auch verschiedene Sorten mixen. Prima - volle Kontrolle.

Die Stadt hat auch wieder eine ganze Menge schöne und interessante Ecken. Eine Besonderheit ist ein Gebäudekomplex, der auf den Grundmauern eines Amphitheaters gebaut ist - entsprechend oval mit großem Innenhof und in jeder Form als Souvenir kaufbar. Wir haben Kühlschrankmagneten! Vom Museum, von einem Opernplakat, vom Amphitheater-Hof, von künstlerisch verarbeiteten Stadtmotiven (natürlich der Amphitheater-Hof dabei), ... Außerdem gibts nen Turm, der obenauf einen kleinen Wald trägt, wie eine grüne Mütze sozusagen. Haben wir

leider nur im Dunkeln gesehen, und auf Souvenirs.

In der Stadt war gerade eine Spiele- und Comic-Messe im Anlaufen - überall standen Zelte und seltsame Viecher aus Spielen grinsten uns an. Wir überlegten schon, wie wir den nächsten Tag nutzen - vielleicht mal in dieses Spiele-Universum eintauchen? Oder ins Foltermuseum?

Uhrzeit  
16:41

Regen  
 17 °C

Höhe über NN  
34 m

Video 



Mit Geburtshaus im Hintergrund

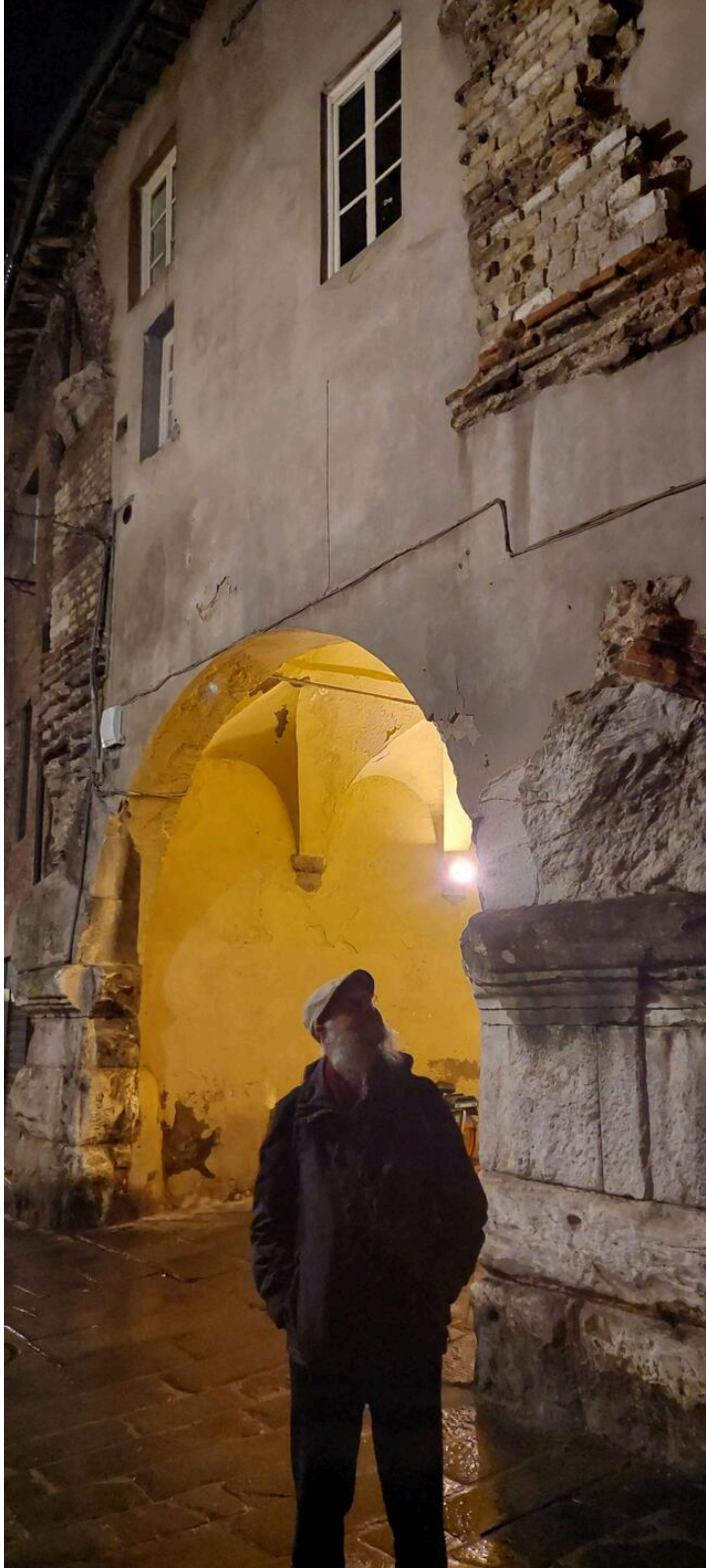


















# Barga

 21. Oktober 2025 in Italien, Fornaci di Barga

Barga, angepriesen als die schottischste Stadt in Italien, war für uns doch nicht so schottisch. Zumindest fanden wir die richtigen Ecken nicht. War aber trotzdem sehr schön dort.

Das Wetter war für heute recht angenehm angesagt, also unternahmen wir lieber einen Ausflug in die nahen Berge. Das Städtchen ist klasse, um durch die verwinkelten Gassen zu streifen, und die Aussicht von der Kirche oben ist ganz herrlich. Ansonsten war hier nicht viel los, das Ganze wirkte regelrecht ausgestorben. Zum Glück hatten wir etwas Wegzehrung mit, ansonsten wäre es schwierig gewesen, etwas zu bekommen.

Uhrzeit

15:26

Regen



Höhe über NN

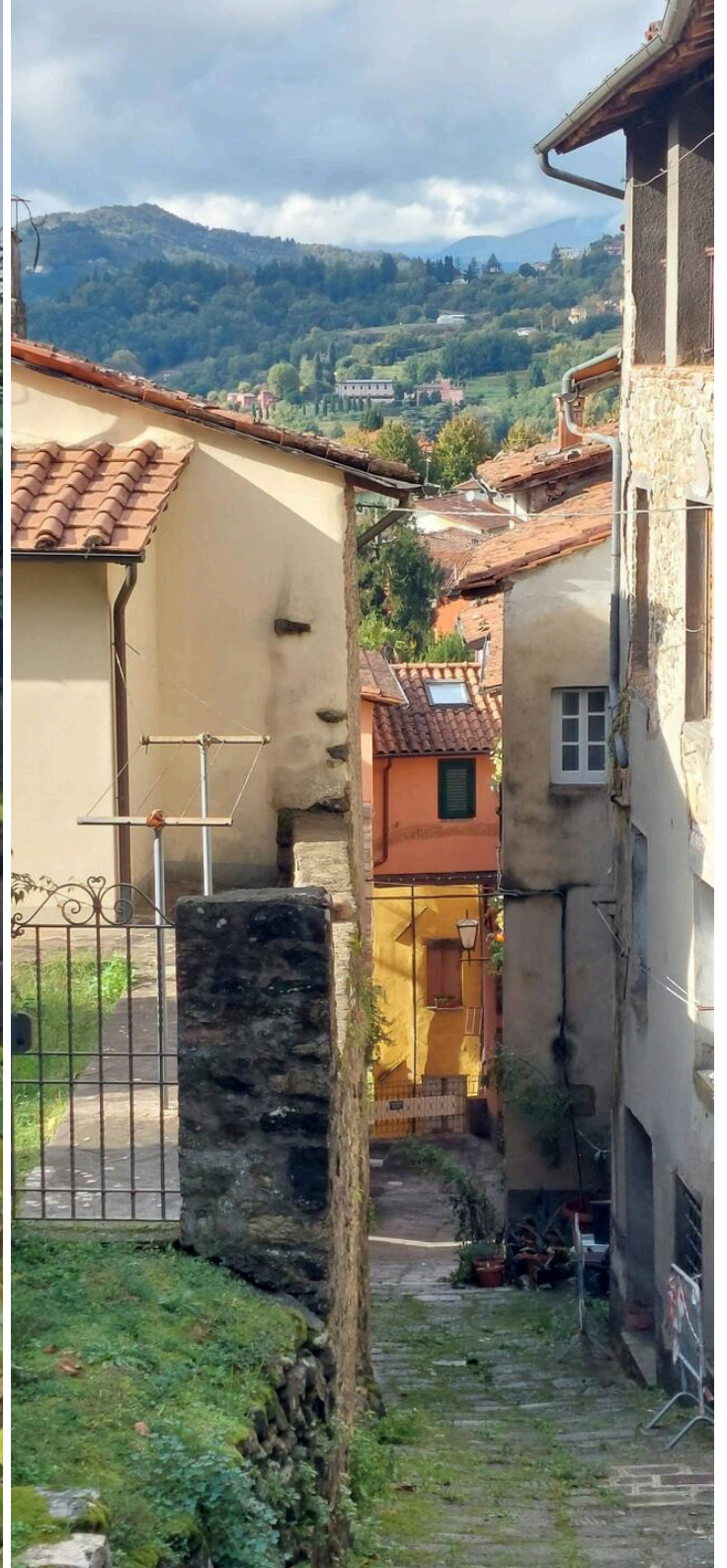
406 m

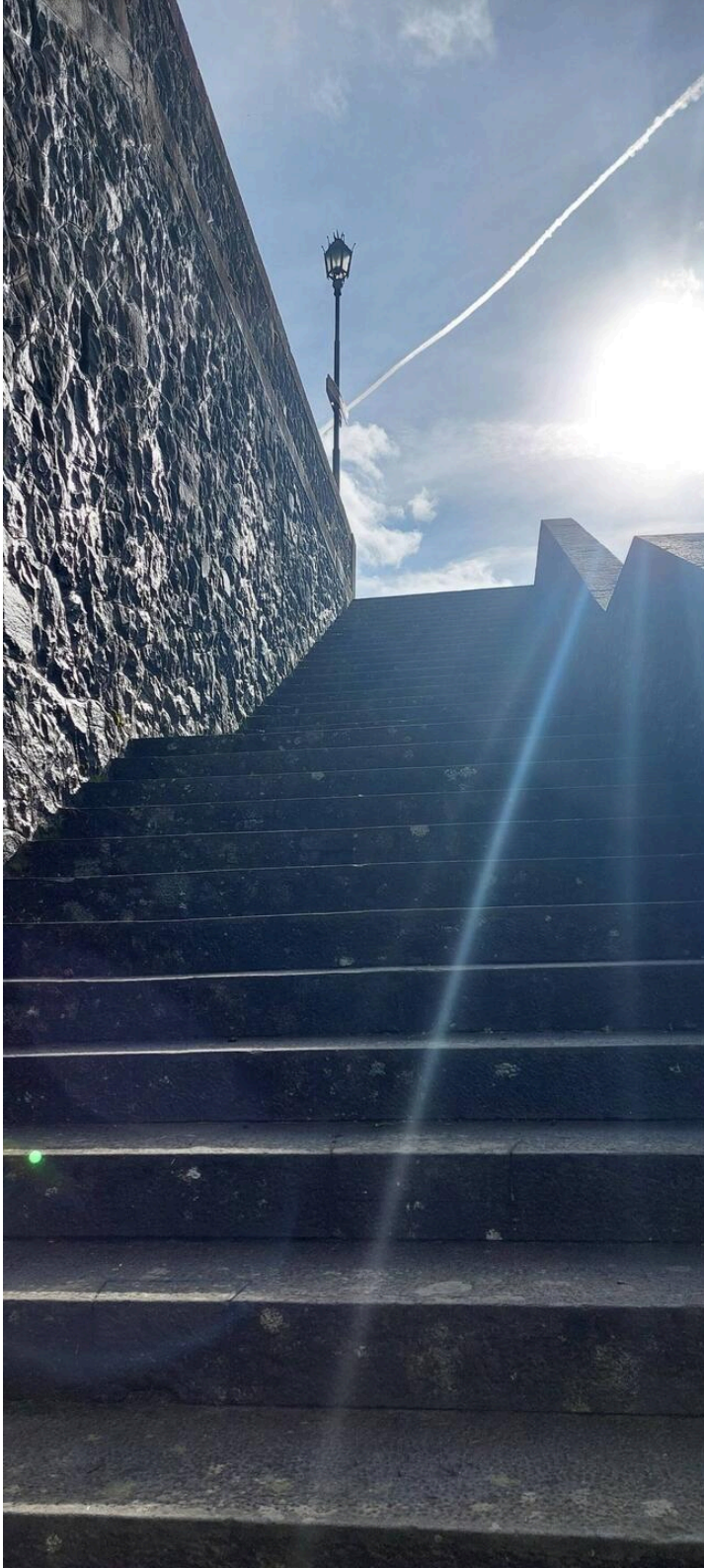
Video

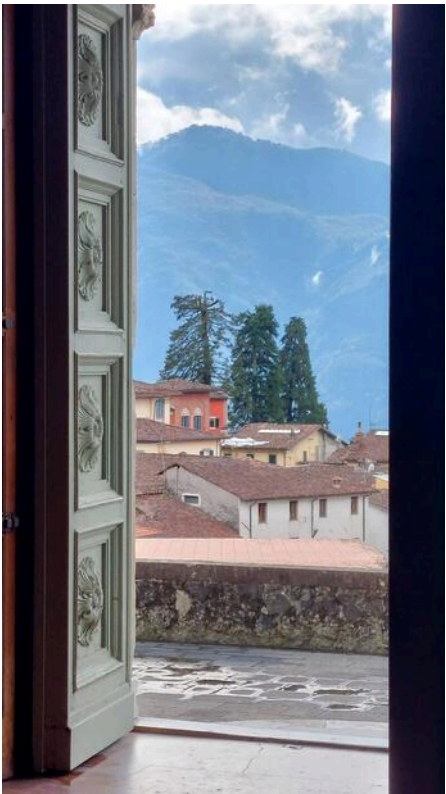


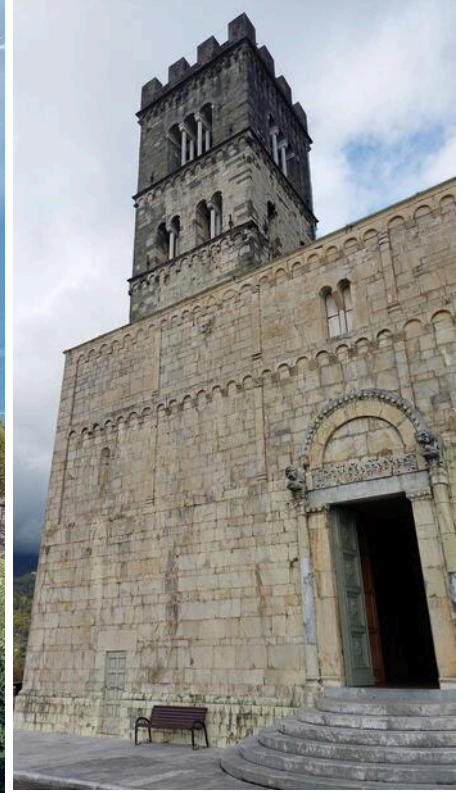
















Einen Pub haben wir dann doch entdeckt



# Die Teufelsbrücke

 21. Oktober 2025 in Italien, Borgo a Mozzano

Die erste Seele, die die Brücke überquert, wollte der Teufel, wenn er beim Bauen hilft. Nach Beratung mit dem Pfarrer haben sie dann ein Schwein drüber getrieben. Die undankbaren Schweine. Der Teufel ist vor Wut von der Brücke gesprungen.

Scheint der Beweis zu sein, dass Schweine eine Seele haben (???)

Oder die Leute haben irgendwas durcheinander gebracht seit dem 11. Jahrhundert ... Auf der Hinfahrt nach Barga hatten wir die Brücke schon bemerkt - und wollten unbedingt auf der Rückfahrt da mal näher ran. Hoffentlich war das nicht der Teufel, der uns in seinen Bann zog ... Damit wir in Lucca ohne noch etwas zu Essen zu suchen gleich zum Konzert eilen können, aßen wir dann auch noch in der Trattoria nebenan, bedient von zwei freundlichen Teufelinnen.

Uhrzeit

17:04

Bewölkt

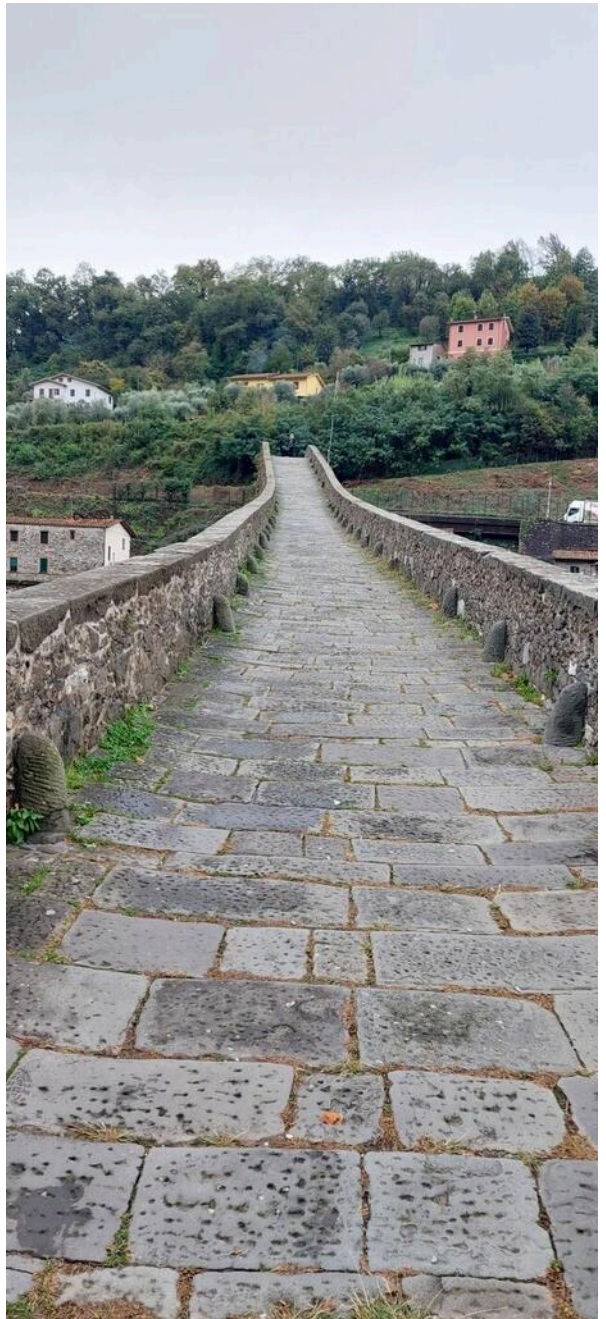
 17 °C

Höhe über NN

99 m

Video















## Puccini-Konzert in Lucca

 21. Oktober 2025 in Italien, Lucca

19 Uhr auf die Minute haben wir die richtige Kirche gefunden (es gibt hier einfach viele). So knapp fanden wir das eigentlich gar nicht, aber es war vom Parkplatz eine ganze Strecke zu laufen, und das GPS funktioniert in engen Gassen einfach nicht so gut. Also stürzten wir in die ungefähre Richtung los, fragten dann erst mal bei der falschen Kirche nach, in die irgendwelche deutschen Musiker eilten. Zum Glück konnten dort jemand in die richtige Richtung zeigen, dann hatten wirs.

Das Konzert war mal wieder so ein Versuch - oft gibt es ja so typische Touristenfallen, für teuer Geld werden Leute abgezogen und das Kunsterlebnis ist - na ja...

Hier hatten wir aber das Gefühl, die Künstler konnten "richtig was", hat sich also gelohnt für die je 25 Euro. Puccini-Arien mit enormem Schalldruck in einer hohen Kirche die hallte wie sonstwas - das war auch besonders. Die Lautstärke war zum Teil enorm, obwohl technisch völlig unverstärkt.

Hinterher bummelten wir noch etwas durch die Stadt, aber hielten dann auch nicht mehr lange durch. Die Suche nach einer Toilette gestaltete sich schwierig.

**Uhrzeit**

20:05

**Bewölkt**

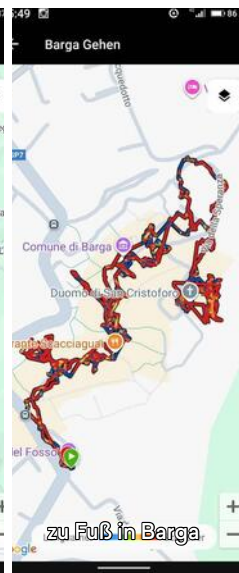
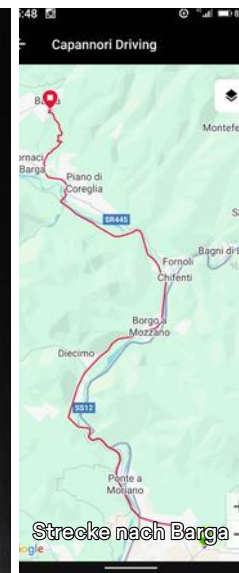
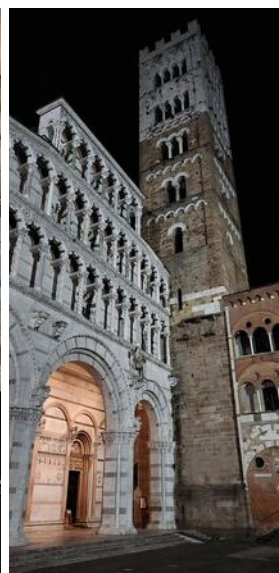
 16 °C

**Höhe über NN**

29 m

**Video**



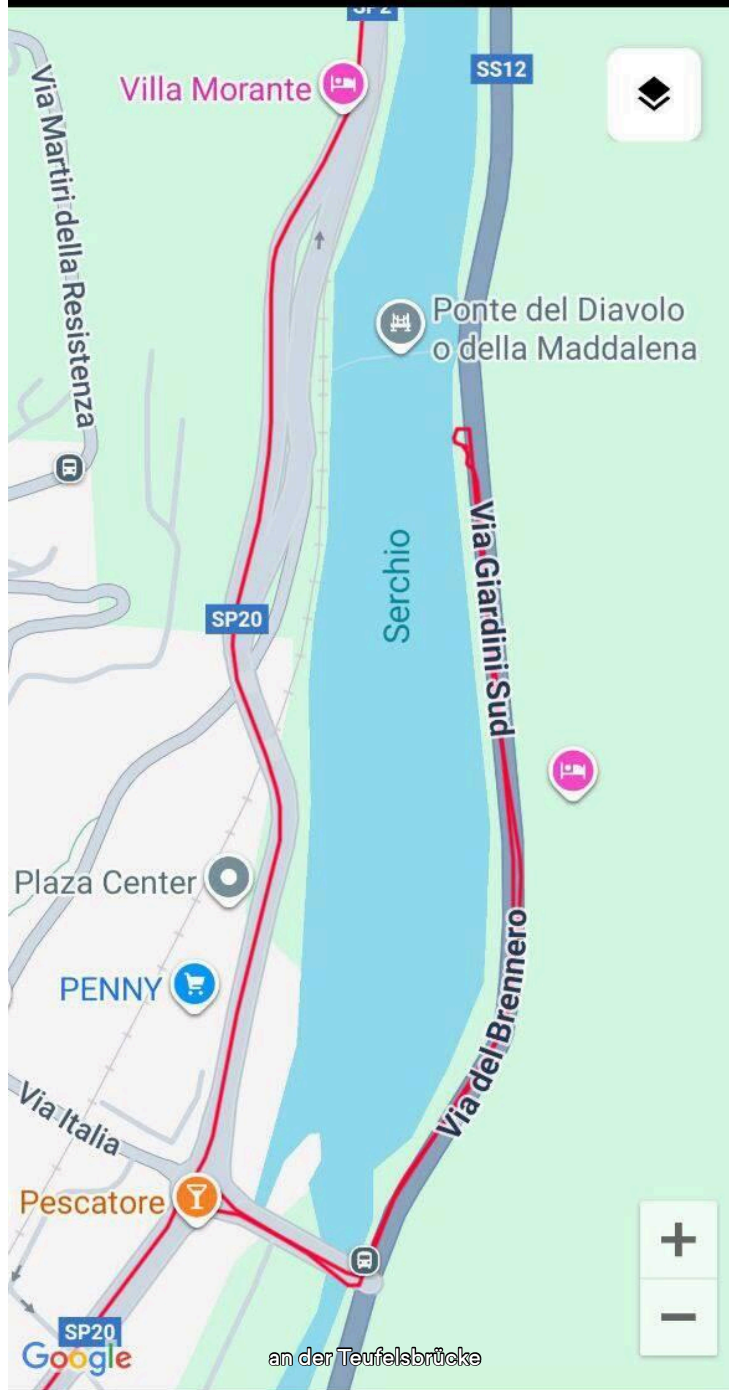


Strecke nach Barga

zu Fuß in Barga




# Barga Driving





# Cremona erste Blicke

 22. Oktober 2025 in Italien, Cremona

Nach unserem Schlenker Richtung Küste ging es wieder in die Po-Ebene, in die Stadt der Geigenbauer. Es gibt hier große Parkplätze am Stadtrand in der Nähe des Bahnhofs, so dass es diesmal kein Problem war, in die Innenstadt zu kommen. Bevor wir unsere neue Bleibe aufsuchen, wollten wir noch einen ersten Blick auf die Stadt werfen. Etwas Pizza gabs auch wieder, und es fiel auf, dass es sehr viele Bücherläden gibt. Und auch schon erste Geigenbauer-Läden, ein Denkmal für Stradivari, und eine beeindruckend große Kathedrale am zentralen Platz.

Uhrzeit

14:30

Bewölkt

 16 °C

Höhe über NN

52 m

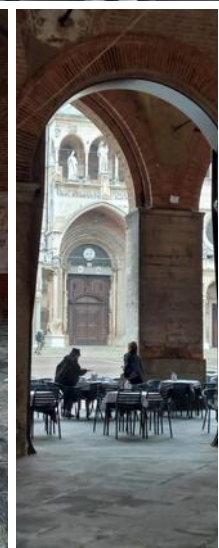
Video



Pizza Pizza

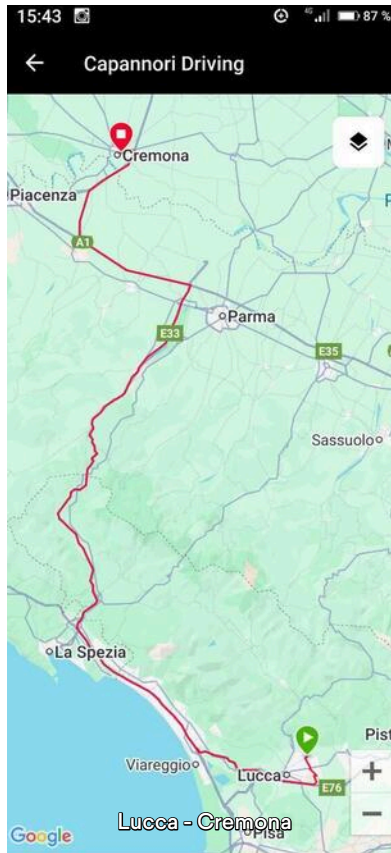


Stradivari mit ner Stradivari






Der Löwe hält den Hund, der die Ente hält - alle haben sich lieb 🐾





# Noch ne Wohnung. Die letzte. Aber schön.


 22. Oktober 2025 in Italien, Cremona

Alles vorhanden was man braucht, in ruhiger Lage, und nahe an der Stadt.

Uhrzeit

18:16

Bewölkt

 16 °C

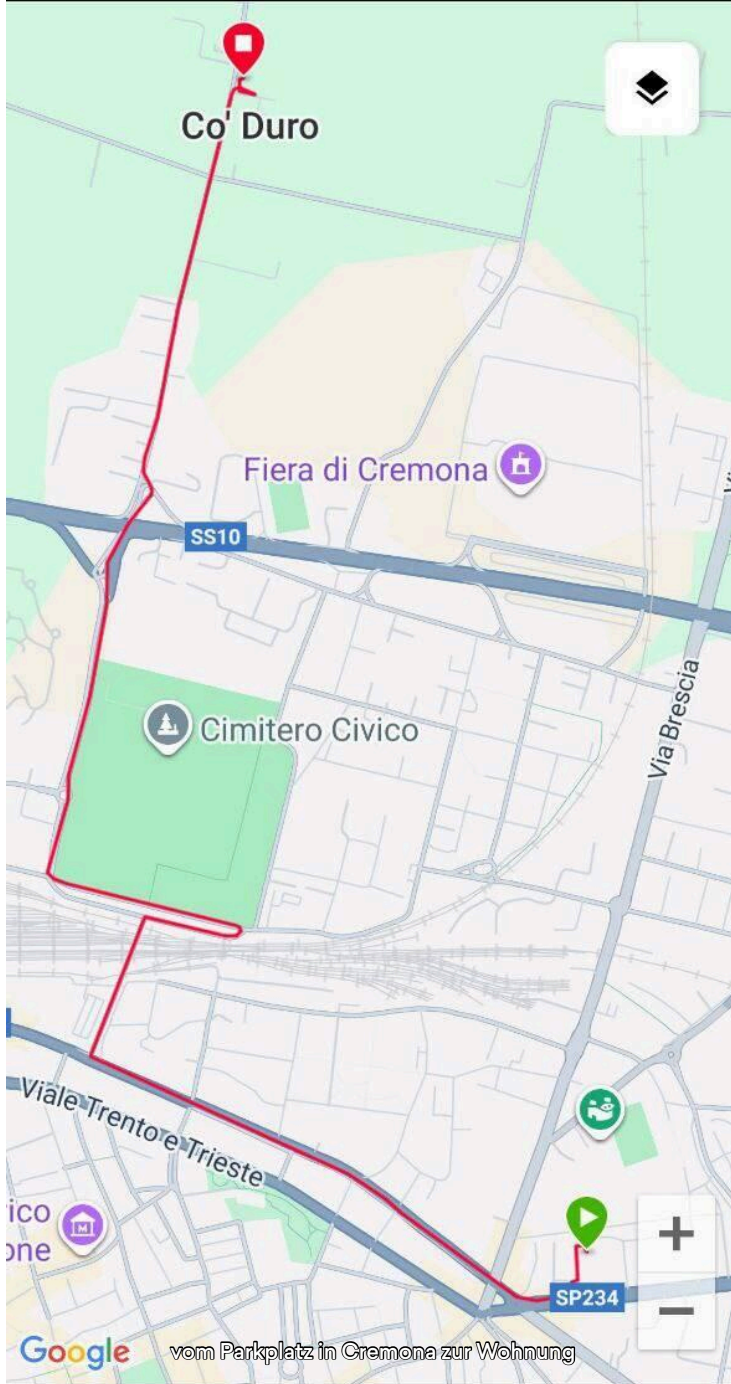
Höhe über NN

45 m






# Cremona Driving



vom Parkplatz in Cremona zur Wohnung



# Geigenmuseum in Cremona

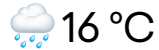
 23. Oktober 2025 in Italien, Cremona

Das zentrale Erlebnis in Cremona ist natürlich die Geigenbauerei, die hier als Erstes in Italien als Nachfolge der Lautenbauer begann und sich dann in Italien, Europa und der ganzen Welt verbreitete. Das Museum bietet einen umfassenden Blick auf historische Zusammenhänge, Geigenbauerwerkstätten und technische Verfahren, den Aufbau von Geigen (multimedial sehr schön aufbereitet), und man sieht auch eine ganze Menge Instrumente von den berühmtesten Geigenbauern der Stadt. Wo hat man sonst die Gelegenheit, einem solchen Instrument mal so nahe zu kommen? Selbst wenn man jemanden im Livekonzert damit erlebt, sieht man das ja nur von Ferne - hier steht man vor den Glasvitrinen und kann von allen Seiten draufschauen. Im Museums-Shop gibts dann auch CDs, auf denen man sich den Klang der Instrumente nach Hause mitnehmen kann.

Uhrzeit

13:34

Regen



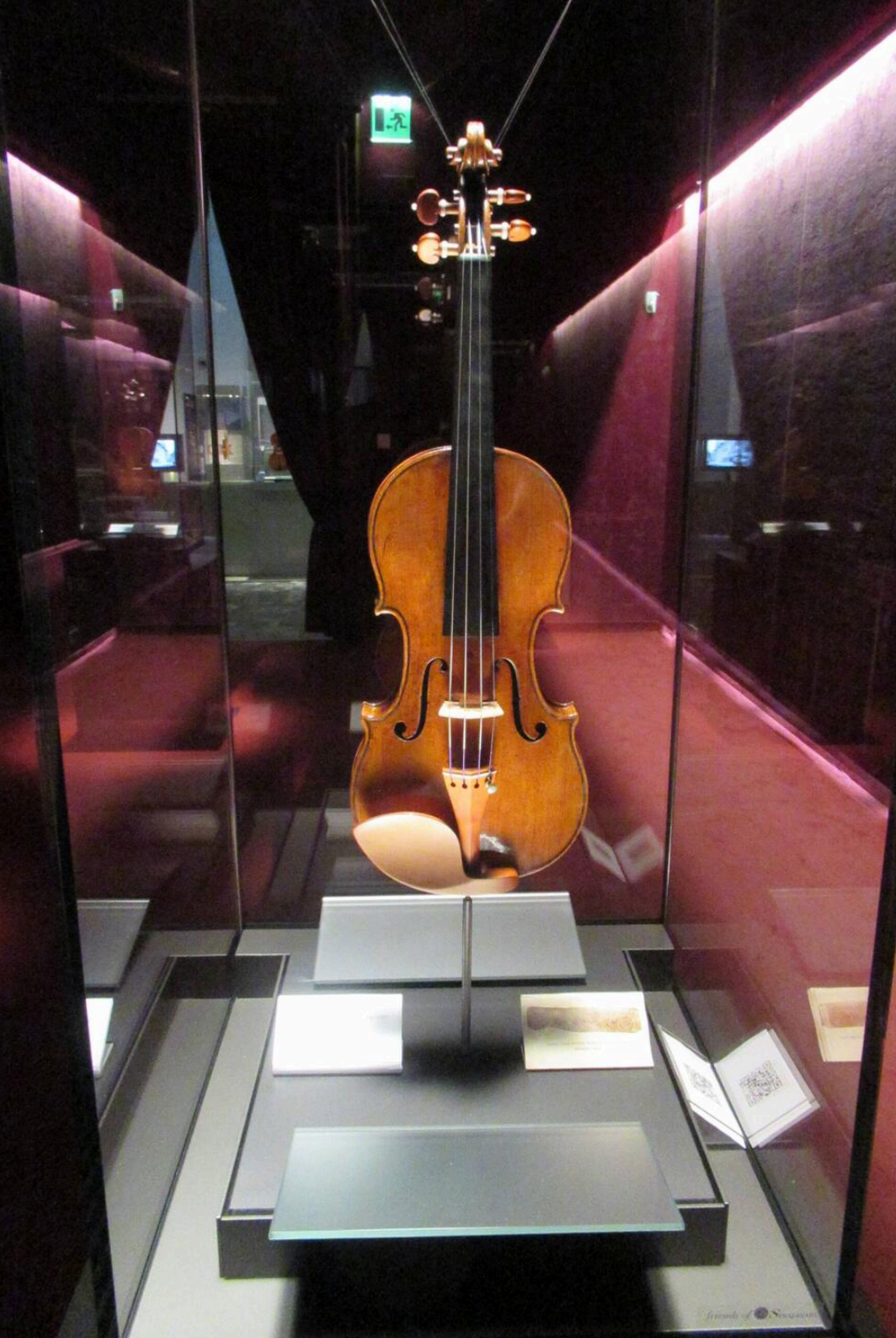
Höhe über NN

56 m

Video










William Voller  
Londra 1986  
**Antonio Stradivari**  
Fusione in bronzo, con tecnica della cera persa  
ispirata al disegno di Edvard Hamman del 1890c.

Tag 13



# Stadtmuseum

 23. Oktober 2025 in Italien, Cremona

Eine beeindruckende Gemäldesammlung gibt es hier zu sehen. Vieles aus Kirchen, riesige Bilder, aber auch aus anderen Sammlungen, und zum Teil wirklich beeindruckend und interessant. Eine Instrumentensammlung gehört auch dazu.

Uhrzeit

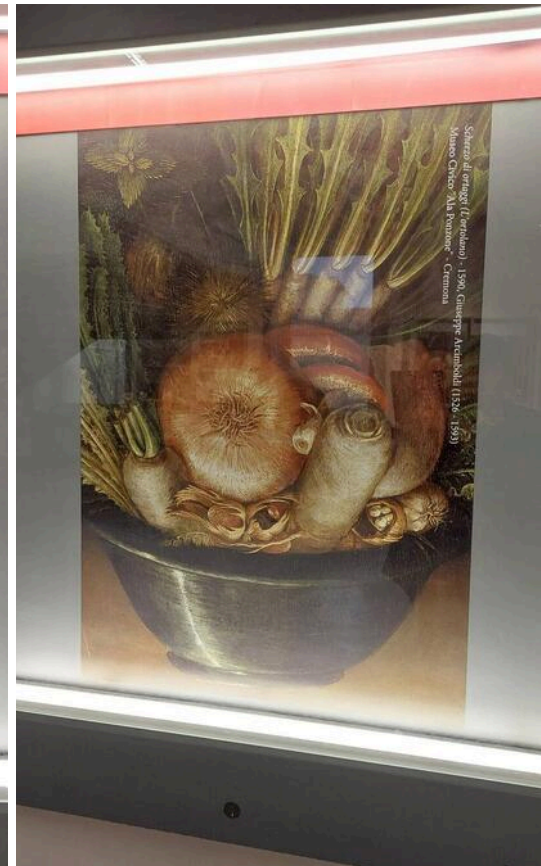
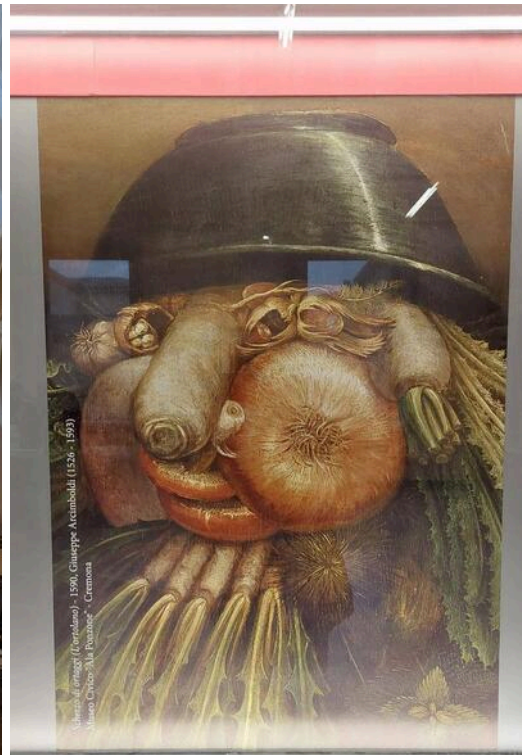
16:12

Regen



Höhe über NN

54 m





Was, Pest? Da machen wir erst mal ein wenig Musik ;-)



Das Gemüsegesicht - normal eine Schale mit Gemüse, auf den Kopf gestellt sieht man das Gesicht.



Cremona im Gemälde












# Stadtbummel

 23. Oktober 2025 in Italien, Cremona

Auf den Torrione, den hohen Turm, schafften wir es leider nicht. Da muss man eine Stunde vor Ende da sein, um noch eine Karte zu bekommen und die über 500 Stufen hinaufzuklettern. Der Turm war zur Entstehungszeit einer der höchsten der Welt. Aber die Stadt hat noch Einiges Andere zu bieten. An jeder Ecke gibt es Geigenbauer-Werkstätten, ein kleines Cafe haben wir auch gefunden und leckeres Gebäck verschnabuliert.

Uhrzeit

18:00

Teils bewölkt



15 °C

Höhe über NN

52 m

Video





# BOTTEGA DI LIUTERIA



japanischer Geigenbauer ...





Tag 14



# Rückfahrt

 24. Oktober 2025 in Deutschland, Zwickau

10:15 sind wir gestartet in Cremona, gegen 21:00 Uhr waren wir zurück in Zwickau.

Uhrzeit

21:00

Teils bewölkt

 7 °C

Höhe über NN

248 m









Deine FindPenguins Reisen in einem Buch.

